



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

37

Mittwoch
10. September 2025

INHALT

Seite 2

Bereitschaftsdienste

Seite 4

Amtliches

Seite 4

Aus den Ortschaften

Seite 4

Aus dem Rathaus

Seite 8

Soziales

Seite 10

Aus den Kirchen

Seite 11

Aus den Vereinen

Seite 14

Wissenswertes

ab Seite 27

Werbung

Obst- und Gartenbauverein
Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Sonntag, **21. September 2025**

SOMMERFEST

Beginn: **11.30 Uhr**

GEMÜTLICHE HOCKETSE – DORFPLATZ HEININGEN!

**Leckereien vom Grill &
frisch zubereitetem Salat.**

NACHMITTAGS!

- **Kaffee & Kuchen**
- **Smoothie's:** Obst in flüssiger Form
- Für **kleine Naturentdecker**
gibt es unser **Kinderprogramm**

Wir freuen uns auf Euch!

www. **O-G-V** .de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

| | |
|--|--------------|
| Notruf | 110 |
| Feuerwehr | 112 |
| Polizei in Backnang | 909-0 |
| Rettungsdienst Krankentransporter | 112 |

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden:

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Öffnungszeiten:

| | |
|---|-------------------|
| Montag - Dienstag, Donnerstag - Freitag | 18.00 – 22.00 Uhr |
| Mittwoch | 14.00 – 22.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und an Feiertagen | 8.00 – 22.00 Uhr |

Kinder Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
 71364 Winnenden

Öffnungszeiten:

| | |
|------------------------------------|-------------------|
| Montag - Freitag | 18.00 – 22.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und an Feiertagen | 8.00 – 20.00 Uhr |

unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte. - Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich - Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

An den Werktagen von 09.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 13. September 2025

Brücken-Apotheke Backnang, Sulzbacher Straße 21
 71522 Backnang, Tel. **07191 6 51 33**

Sonntag, 14. September 2025

Rathaus-Apotheke Aspach, Backnanger Str. 2
 71546 Aspach (Großaspach), Tel. **07191 92 02 96**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**
 (kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter.

An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen.
 Tel: **01801/116 116** (0,039 €/min)

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Stuttgart

Katharinenhospital Stuttgart, Kriegsbergstr. 60,
 70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:

| | |
|------------------------------------|-------------------|
| Freitag | 16.00 – 22.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und an Feiertagen | 8.00 – 22.00 Uhr |

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**
www.tiernotdienst-rem-s-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefon-Nummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 894 – 444, den Anschlüssen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de** zur Verfügung.

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Tel. 07191 894 - 581

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 8.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | 8.00 – 12.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 18.00 Uhr |

Maubach, Bregenzer Straße 8

Tel. 07191 894 - 582

| | |
|------------|---|
| Montag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00 – 12.00 Uhr |

Waldrems, Neckarstraße 40

Tel. 07191 894 - 585

| | |
|------------|---|
| Dienstag | 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 8.00 – 12.00 Uhr |

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
 oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
 Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
 Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
 E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

Ortschaftsrat Maubach



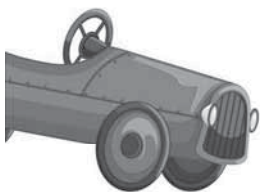
Maubacher Flohmarkt

Keine Anmeldung
erforderlich!

20. Sept. 2025

10 – 13 Uhr

Place de Vernosc



Standortübersicht Defibrillatoren

Maubach - Mehrzweckhalle

Stubener Weg 2, 71522 Backnang
Foyer Haupteingang, rechts am Durchgang zur Halle
Marc Wahl, Marc.Wahl@backnang.de
0157 85059959

Waldrems - Reisbachhalle

Bietigheimer Straße 50a, 71522 Backnang
Foyer Haupteingang, links Richtung Toiletten
Vladimir Arnold, familieundbildung@backnang.de
0157 78878843

Mehrzweckhalle Sachsenweiler

Waldstraße 16, 71522 Backnang
Haupteingang links vor Garderoben
Attila Celedes, familieundbildung@backnang.de
0173 2720814

Steinbach

Seewiesenstraße 32, 71522 Backnang
Foyer OG, vor dem Zugang zur Halle
Ilona Werner, familieundbildung@backnang.de
0157 7886827

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Waldrems:

Herrn Paul Sigurd Schlichenmaier,
zum 70. Geburtstag am 12. September 2025
Herrn Ewald Anton Bodamer,
zum 80. Geburtstag am 16. September 2025

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Angehörigen

in Heiningen:

Heinz Kuno Alfred Wollenhaupt,
verstorben am 17. August 2025.

in Maubach:

Franz Richtscheid, verstorben am 1. August 2025.
Helene Luise Lachenmaier, geb. Schwarz,
verstorben am 25. August 2025.

in Waldrems:

Sabine Irmtraud Schuhmann, verstorben am 22. August 2025.
Werner Jung, verstorben am 26. August 2025.

Redaktionsschluss
jeweils freitags, 12.00 Uhr
mitteilungsblatt@backnang.de



Komm' EINFACH vorbei!

Offenes Sportangebot

für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren

donnerstags
von 17:00 bis 18:00 Uhr
in der Sporthalle in Maubach

SoJa
Sozialraumorientierte
Jugendarbeit BACKNANG

Sozialraumorientierte Jugendarbeit
Catrin Buchfink
E-Mail: soja@backnang.de
Erbstettener Str. 44
71522 Backnang

BACKNANG BK
Die Mann-Metropole

AUS DEM RATHAUS

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich ehrt Familie Hahn zum außergewöhnlichen 70. Ehejubiläum

Am Mittwoch, den 27. August 2025, feierten Walter und Maria Hahn aus Backnang ihre Gnadenhochzeit. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierte Oberbürgermeister Maximilian Friedrich dem Ehepaar persönlich und überreichte ein Präsent der Stadt sowie die Urkunden des Bundespräsidenten und des Ministerpräsidenten.



Oberbürgermeister Maximilian Friedrich gratuliert Walter und Maria Hahn persönlich zu ihrer Gnadenhochzeit.

Foto: Stadt Backnang

Walter und Maria Hahn gaben sich am 27. August 1955 das Jawort. Seitdem gehen sie ihren Lebensweg Seite an Seite – ein beeindruckendes Zeichen für Beständigkeit, Verbundenheit

und gegenseitigen Halt. „Siebzig Jahre gemeinsam durchs Leben zu gehen, ist ein beeindruckendes Zeichen für Zusammenhalt und Liebe. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer außergewöhnlichen Gnadenhochzeit“, gratulierte Oberbürgermeister Maximilian Friedrich.

Walter Hahn ist gebürtiger Backnanger, seine Frau stammt ursprünglich aus dem Sudetenland und kam als Heimatvertriebene in unsere Region. Die beiden lernten sich über den Trachtenverein Backnang kennen, der früher regelmäßig zum Tanz in der „Limpurg“ lud. Die Stadt Backnang wünscht den Jubilaren weiterhin viele glückliche gemeinsame Jahre in Gesundheit und Wohlbefinden.

Einführung Online-Anmeldesystem für Stadtführungen

Ab September 2025 wird mit der Einführung des neuen Online-Anmeldesystems „yolawo“ interessierten Besucherinnen und Besuchern eine weitere Möglichkeit angeboten, sich für öffentliche Stadtführungen anzumelden. Die Online Anmeldung ist ab jetzt für die öffentlichen Stadtführungen September bis Dezember 2025 möglich.

Das neue System gestaltet den Anmeldeprozess einfacher, moderner und transparenter. Interessierte können sich dadurch selbstständig und flexibler für ihre Wunschführung anmelden.

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage www.backnang.de/stadtfuehrungen und kann nach Klick auf die jeweilige Führung direkt im Anmeldeformular über die Homepage abgeschlossen werden.

Eine Registrierung ist nicht notwendig, nach Abschluss der Anmeldung über das Formular wird automatisch eine Buchungsbestätigung per E-Mail versendet. Für Personen ohne Zugriff auf eine E-Mail-Adresse oder bei technischen Schwierigkeiten mit der Online-Anmeldung ist weiterhin die telefonische Anmeldung möglich. Bitte kontaktieren Sie in diesen Fällen 07191 894-361.

Bereits vor Einführung der Online-Anmeldung per E-Mail oder Telefon angemeldete Reservierungen für Führungen von September bis Dezember 2025 wurden in das neue System übertragen, sodass die Platzreservierung auch im neuen System erfasst ist.

Anfragen für individuelle Gruppenführungen können wie bisher weiterhin per E-Mail oder Telefon gestellt werden.



Backnang Schriftzug

Foto: René Straube

Ausbildungsbeginn 2025 bei der Stadt Backnang

Im September und Oktober beginnen 35 neue Auszubildende, Studierende sowie Teilnehmende am Freiwilligen Sozialen Jahr ihre berufliche Laufbahn bei der Stadtverwaltung Backnang. Die jungen Talente starten in einer Vielzahl von Ausbildungs- und Studienrichtungen.

Traditionell werden die Berufseinsteigerinnen und -einsteiger im Rahmen der Willkommenstage empfangen. Am 1. September

2025 begrüßte Oberbürgermeister Maximilian Friedrich die neuen Auszubildenden und Studierenden im Backnanger Bürgerhaus persönlich. Neben informativen Einführungsveranstaltungen erhielten die Teilnehmenden bei einem Rundgang durch die Stadtverwaltung und ihre Ämter erste Einblicke in den künftigen Arbeitsalltag. Im Mittelpunkt standen zudem das gegenseitige Kennenlernen sowie der Austausch mit den Ausbildungsbeauftragten. Abgerundet wurde der erste Tag mit einer Stadtführung durch Backnang.

Der zweite Einführungstag widmet sich praxisnahen Themen: In einem Workshop erfahren die Nachwuchskräfte mehr über Selbstorganisation und Zeitmanagement – wichtige Kompetenzen für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Bereits jetzt läuft die Bewerbungsphase für den Ausbildungsbeginn 2026. Interessierte können sich für Ausbildungs- und Studienplätze in den Bereichen Verwaltung und Kultur, Bauingenieurwesen und Handwerk, IT und Technik sowie Erziehung und Soziales über das Karriereportal der Stadt unter www.backnang-karriere.de bewerben.



Oberbürgermeister Maximilian Friedrich begrüßt die neuen Auszubildenden, Studierenden und FSJ-Teilnehmenden im Backnanger Bürgerhaus.
Foto: Stadt Backnang

Bundesweiter Warntag am 11. September 2025

Am Donnerstag, den 11. September 2025, findet der bundesweite Warntag statt. An diesem Aktionstag erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise, kreisfreien Städte und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung ihre Warnkanäle.

Der bundesweite Warntag verfolgt auch in diesem Jahr folgende Ziele: Zum einen die technische Warninfrastruktur einem Stresstest zu unterziehen und zum anderen die Bevölkerung über das Thema Warnung und die verschiedenen Wege, über die die Behörden Warnungen versenden, zu informieren. Darüber hinaus soll mit dem bundesweiten Warntag eine höhere Aufmerksamkeit für Warnungsthemen in der Bevölkerung und bei den für die Gefahrenabwehr zuständigen Behörden erzielt, die Warnmittel und der Warnmix bekannter gemacht und die Fähigkeiten der Bevölkerung in Selbstschutz und -hilfe gestärkt werden.

Um 11 Uhr aktivieren die Beteiligten und für die Warnung der Bevölkerung zuständigen Behörden unterschiedliche Warnkanäle wie z. B. Radio und Fernsehen, Warn-Apps wie NINA, Stadtinformationstafeln, Sirenen, Lautsprecherwagen, Informationssysteme der Deutschen Bahn. Die Probewarntmeldung wird auch über den Mobilfunkdienst Cell Broadcast verschickt und erreicht viele Handys in Deutschland direkt. Um 11.45 Uhr erfolgt die zentrale Entwarnung, über Cell Broadcast erfolgt keine Entwarnung.

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis als untere Katastrophenschutzbehörde wird auch in diesem Jahr am bundesweiten Warntag Sirenen in Backnang auslösen, welche an folgenden 13 Standorten installiert wurden:

1. Rathaus Heiningen (Tübinger Straße 28)
2. Rathaus Waldrems (Neckarstraße 40)
3. Mehrzweckhalle Maubach (Stubener Weg 2)
4. Rathaus Strümpfelbach (Ludwigsburger Straße 5)
5. Turmschulhaus (Petrus-Jakobi-Weg 1)
6. Mörikeschule (Richard-Wagner-Straße 9)
7. Tausgymnasium (Häfnersweg 63)
8. Max-Born-Gymnasium (Maubacher Straße 62)
9. Grundschule Sachsenweiler (Waldstraße 16)
10. Rathaus Maubach (Bregenzerstraße 8)
11. Altes Schulhaus Schöntal (Triberger Straße 3)
12. Wasserturm (Dresdner Ring 68)
13. Rathaus Steinbach (Rathausweg 4)

Innerhalb des Rems-Murr-Kreises werden auch die Sirenen in Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Burgstetten, Murrhardt, Rudersberg, Welzheim, Fellbach, Schwaikheim, Kernen und Winterbach im Rahmen des bundesweiten Warntags ausgelöst.

Weitere Informationen zum Warntag und allgemeine Informationen zum Thema Warnung der Bevölkerung erfahren Sie hier: <https://warnung-der-bevoelkerung.de/>

Warnung und Bevölkerungsinformation

Informationen werden bei Gefahrenlagen je nach Situation verbreitet

- über Rundfunkdurchsagen
- über Lautsprecherfahrzeuge von Polizei, Feuerwehr oder Katastrophenschutz
- über Sirenen
- im Internet auf der Seite des Landratsamts unter <https://www.rems-murr-kreis.de/landratsamt-und-politik/brand-und-katastrophenschutz/meldungen>
- im Internet auf der Warnseite des Bundes: <https://warnung.bund.de/>
- im Internet auf der Seite des Sonderinformationsdienstes der Landesregierung: <https://www.infodienst-bw.de/>
- über die Warn-App des Bundes „NINA“: https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA/warn-app-nina_node.html

Beachten Sie im Falle einer amtlichen Warnung oder bei Bevölkerungshinweisen die Verhaltenshinweise. Verbreiten Sie die Warnung oder Bevölkerungsinformation weiter, informieren Sie beispielsweise Ihre Nachbarn und helfen Sie Personen, die sich alleine nicht schützen können. Informieren Sie sich weiter regelmäßig über die genannten Kanäle zu der Gefährdung. Hinweise, wie Sie sich auf Notfälle vorbereiten können und wie Sie sich in einer Notsituation richtig verhalten, können Sie in den Handlungsempfehlungen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) nachlesen: https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html

Notfall-Informations- und Nachrichten-App NINA

Die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe entwickelte und kostenlose Notfall-Informations- und Nachrichten-App NINA wird zur amtlichen Warnung und Information der Bevölkerung in Gefahrenlagen eingesetzt. Ob Gefahrstoffausbreitung, Trinkwasserverunreinigung oder Großbrand - über NINA erhalten Sie rund um die Uhr schnelle und gesicherte Informationen über Gefahrenlagen. Darüber hinaus werden auch Unwetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der Hochwasservorhersagezentralen in die Warn-App eingespeist. Das Land Baden-Württemberg warnt über NINA vor Gefahrensituationen und versorgt die Bürgerinnen und Bürger mit konkreten Handlungsempfehlungen. NINA ist die App, die flächendeckend in

ganz Baden-Württemberg von den zuständigen Behörden der Gemeinden, Städte, Kreise und des Landes zur amtlichen Warnung eingesetzt werden kann.

Über NINA können Sie sowohl Warnungen für bestimmte Orte erhalten, beispielsweise Ihren Wohn- oder Arbeitsort, als auch Meldungen für Ihren jeweils aktuellen Standort empfangen. Alle Warnmeldungen können auf Wunsch als Push-Benachrichtigung empfangen und mit einem Warnton versehen werden. Damit kann NINA die Menschen in allen Lebenslagen auf eine Gefahrensituation aufmerksam machen, sozusagen „wecken“. NINA ist damit die „Sirene für die Hosentasche“.

Die Warnmeldungen enthalten neben Informationen zur konkreten Gefahrensituation auch entsprechende Handlungsempfehlungen, beispielsweise, dass Türen und Fenster bei einem Brand aufgrund von Rauchgasen geschlossen zu halten sind.

Neben der Warnfunktion bietet NINA auch Tipps und Empfehlungen zu richtigem Verhalten in Gefahrensituationen. Seit einiger Zeit bietet die Warn-App NINA auch aktuelle und hilfreiche Informationen zur Corona-Pandemie. So kann sich die Nutzerin bzw. der Nutzer der App für abonnierte Orte und, sofern aktiviert, den aktuellen Standort in NINA über lokal geltende Corona-Regelungen informieren.

NINA kann in den App Stores kostenlos heruntergeladen werden.

Quelle: Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

Warn-App NINA für Android:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.materna.bbk.mobile.app>

Hier bitte „Bild 5 Aus dem Rathaus“ einfügen



Warn-App NINA für iOS:
<https://apps.apple.com/de/app/nina/id949360949>

Warnung über Sirenen

Sirenen sind ein etabliertes Warnmittel mit Weckeffekt und machen die Bevölkerung mit einem akustischen Signal auf eine Gefahrenlage aufmerksam. Sirenen kommen bei Ereignissen zum Einsatz, bei denen eine akute Gefahr für Leib und Leben besteht.

Nach Auslösung von Sirenen wird von der Bevölkerung erwartet, dass diese sich aktiv über die Gefahrenlage sowie die darauf abgestimmten Handlungsempfehlungen z. B. über https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA/warn-app-nina_node.html, Radio und Fernsehen oder andere Warnkanäle informiert.

Sirenensignale

In Deutschland werden einheitliche Sirenensignale (siehe PDF-Datei) verwendet. Die Sirenensignale können auf der Seite des Rems-Murr-Kreises abgespielt werden: <https://www.rems-murr-kreis.de/landratsamt-und-politik/brand-und-katastrophenschutz/warnung-und-information-der-bevoelkerung>





Bundesweiter Warntag am 11. September 2025.

Foto: Stadt Backnang

Vortrag zum zukunftssicheren Heizen Veranstaltung in Steinbach mit Wärmepumpenbesitzern und Heizungsbauern

„So geht's mit Wärmepumpe“ – unter diesem Motto lädt die Stadt Backnang am Montag, den 22. September 2025, in die Dorfhalle in Steinbach ein. Simone Lebherz, Klimamanagerin der Stadt, erklärt: „Die allermeisten Fragen zum Heizen betreffen das Thema Wärmepumpe – hier besteht offensichtlich viel Informationsbedarf, insbesondere bei energetisch nicht optimalen Gebäuden.“ Die Stadt hat darauf mit der Backnanger Wärmepumpenkampagne reagiert, um Hausbesitzer umfassend zu informieren.

Nach einem Informationsvortrag zur Technik und zu den Fördermöglichkeiten haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, in zwei Kurzinterviews von Wärmepumpenbesitzern aus Backnang und Umgebung zu erfahren, wie die Praxis aussieht. Im Anschluss können sie sich mit weiteren Hausbesitzern, erfahrenen Energieberatern und Heizungsbauern austauschen. Lebherz ergänzt: „Wir wollen, dass die Wärme wirklich ins Laufen kommt – deshalb haben wir bei unseren Veranstaltungen Praktiker vor Ort. So kann deren Expertise genutzt werden, um Antworten auf alles zu finden, was es bei einem Heizungstausch abzuklären gibt.“

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr in der Dorfhalle Steinbach, Seewiesenstraße 32. Der Eintritt ist frei.



Simone Lebherz möchte Hausbesitzern die Möglichkeit bieten, mit Wärmepumpen-Experten ins Gespräch zu kommen.

Foto: Stadt Backnang

Historische Führung durch Heiningen

Am Samstag, den 13. September 2025, findet um 10.00 Uhr eine Historische Führung durch Heiningen statt. Die Führung beginnt am Parkplatz des Friedhofs der Auferstehungskirche in Heiningen/Waldrems und kostet fünf Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Freitag, den 12. September 2025, 12.00 Uhr, online unter www.backnang.de/stadtfoehrungen zur Führung anzumelden.

Die Onlineanmeldung ersetzt die bisherige Anmeldung per E-Mail. Bei technischen Problemen, Rückfragen oder für Personen ohne die Möglichkeit, sich online anzumelden, kann die Telefonnummer 07191 894-361 des Kultur- und Sportamts genutzt werden. Um passende Bezahlung direkt vor Ort bei der Führung wird gebeten.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben bei dieser 90-minütigen Historischen Führung durch Heiningen einen Streifzug quer durch die geschichtliche Entstehung des Stadtteils. Die Stadtführerin thematisiert anschaulich nicht nur die alten Verkehrswege im mittleren Murrtaal und die erste urkundliche Erwähnung von Heiningen, sondern auch die Gerichte und Ratsverwandte des Herzogtums Württemberg, welchem Heiningen angehörte. Außerdem beleuchtet sie die Geschichte und Entstehung der Fenstergestaltung von Hans Gottfried von Stockhausen in der Auferstehungskirche Heiningen-Waldrems.



Rathaus Heiningen

Foto: Stadt Backnang

Stellenausschreibungen

**KOMM NACH
BACKNANG**

**WERDE TEIL
DES TEAMS!**

BACKNANG Die Murr-Metropole

Einrichtungsleitung (m/w/d)

Kita Schladminger Weg

100 %-Stelle

Entgeltgruppe S 13 TVöD

backnang.de/karriere

**KOMM NACH
BACKNANG**

**WERDE TEIL
DES TEAMS!**

BACKNANG Die Murr-Metropole

Einrichtungsleitung (m/w/d)

Kita Ob der Ekerts Klinge

100 %-Stelle

Entgeltgruppe S 13 TVöD

backnang.de/karriere

KOMM NACH BACKNANG

WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG Die Murr-Metropole

Schulsekretär/in (m/w/d)

Amt für Familie, Jugend und Bildung
Grundschule Maubach
Durchschnittlich 36,85 %, Entgeltgruppe 5 TVöD

backnang.de/karriere



SOZIALES

Arbeiter-Samariter-Bund – Dienststelle Backnang



Gerberstraße 13, Tel. 07191 96 01 03

Wir helfen hier und jetzt

Nutzen Sie die Vorzüge der Versorgung aus einer Hand:

- Betreutes Wohnen in Welzheim
- Häusliche Krankenpflege
- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Essen auf Rädern
- Mobile Soziale Dienste (z.B. einkaufen, Kehrwoche)
- Fahrdienst
- Hausnotruf
- Kurse in Erster Hilfe und lebensrettenden Sofortmaßnahmen

Sozialstation Rems-Murr gGmbH Station Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 07191 7 24 61
Rund um die Uhr: 0151 16 71 58 46
E-Mail: sozialstation@awo-remm-murr.de
Homepage: www.awosozialstation.de

- Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Haus- und Familienpflege
- Betreuung Demenzkranker
- Beratung über Pflegeversicherungsleistungen
- Betreuen und Versorgen auch stunden- und tageweise sowie nachts

Evang. Diakoniestation Backnang



Staigacker 12, Tel. 07191 1 46-801, Fax 07191 1 46-811
Homepage: www.diakoniestation-backnang.de

Alten- und Krankenpflege

Pflegedienstleiterin Steffi Weber, Tel. 07191 1 46-801

Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Stefanie Lachenmann, Tel. 07191 1 46-801

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und
Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Katholische Sozialstation Backnang



Burgplatz 8, Tel. 07191 91 41-20, Fax: 07191 91 41-28

Alten- und Krankenpflege mit hauswirtschaftlicher Versorgung

Ansprechpartner: Pflegedienstleiter Daniel Wagner sowie Irini Geladari, Tel. 07191 1 41- 20

Nachbarschaftshilfe

Stundenweise häusliche Betreuungs- und Unterstützungsangebote durch den Einsatz von Helferinnen.

Betreuungsnachmittag für demenzerkrankte Menschen, Terminvereinbarung erforderlich.

Einsatzleiterin: Dorothea Freiwald-Landerer, Tel. 07191 91 41-23

Familienpflege

Die Katholische Familienpflege Rems-Murr (Marienstr. 4, 71332 Waiblingen) unterstützt Familien in Notsituationen und steht ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.

Beratung telefonisch oder per E-Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Einsatzleiterin/Geschäftsführerin: Anita Glass

Tel. 07151 1 69 31 55, Mobil: 0176 16 93 15 51

E-Mail: info@familienpflege-remm-murr.de

Sternentraum 2000 e.V.



Homepage: www.sternentraum.net

Bericht Sternentraum - Leano beim GRIP Event auf dem Nürburgring

Der 7-jährige Leano ist ein riesiger Fan von schnellen Autos und flotten Reifen. Da er immer wieder langsam tun und ausruhen muss, schaut er dann am liebsten GRIP – Das Motormagazin mit seinem Lieblingsmoderator Matthias Malmedie.

Dank Wunscherfüllerin Annett Lobeda vom Verein Sternentraum 2000 e.V. war es nun möglich Leano und seine Familie zum GRIP-Event auf den Nürburgring einzuladen. Hier konnte man richtige Rennwagen bewundern und sogar einen Blick in die Boxengassen werfen. Als besondere Überraschung durfte er dort seinen Lieblingsmoderator Matthias Malmedie ganz persönlich für ein Meet&Greet treffen.



Leanos Papa berichtet: „Leano fand das ganze Wochenende faszinierend. Allein die Fahrt zum Nürburgring, wo er schon tolle Autos gesehen hat, er mag Autofahren allgemein sehr gerne. Das Hotel hat ihm auch sehr gut gefallen, direkt an der Rennstrecke, wo er schon am Samstag beim Mittagessen ein Rennen beobachten konnte mit vielen Rennwagen seiner Lieblingsautomarke Porsche. Da war er von einem pinkfarbenen besonders begeistert, der einen überragenden Sound hatte. Das ganze Geschehen drum herum mit sehr vielen Rennwagen auch ein Erlebnis. Das Highlight war für ihn natürlich der Sonntag, mit dem Grip Motorevent, wieder tolle Autos und

eine super Driftshow, die er sehr klasse fand. Das Beste folgte zum Schluss, wo er seinen Lieblingsmoderator persönlich treffen durfte, hiervon erzählte er mir zuhause, dass ihm sogar Tränen gekommen sind.“



Das ehrenamtliche Team von Sternentraum freut sich, dass wieder ein schöner Wunsch erfüllt werden konnte. Weiteres zum Verein unter www.Sternentraum.net



Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



Kinderbetreuung gesucht? - gefunden!



Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Theodor-Körner-Str.1, 71522 Backnang

Wir beraten und qualifizieren
Tageseltern und **Kinderfrauen**,
die sich für die Tagespflege von Kindern
im Alter von 0-14 Jahren interessieren.
Eltern, die ihr Kind in Tagespflege geben wollen,
finden bei uns Beratung und Vermittlung
einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Sprechzeiten der **Tageselternvermittlung**:
Montag und Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr
Dienstag 18.30-20.00 Uhr

Telefon: 07191/ 3419-119

tagespflege@kinderundjugendhilfe-bk.de

www.tev-bk.de



facebook

[tageselternvermittlung.bk](https://www.facebook.com/tageselternvermittlung.bk)

Mit Professor
Pröpstls
Puppentheater
11.45 Uhr und
13.00 Uhr

**Tag der
offenen
Tür**

20. SEPTEMBER 2025
11.00 - 16.00 UHR
**Familienzentrum
fam futur**

- vielfältiges Programm voller Aktivitäten und Informationen
- Professor Pröpstls Puppentheater
- für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt
- Mitmachspiele, kreative Bastelaktionen und jede Menge Spaß für die ganze Familie

Wir danken
Kaufland
Industriestraße

**Wir feiern den internationalen
Weltkindertag**

Theodor-Körner-Str. 1 | 71522 Backnang | www.famfutur-bk.de

WELTKINDER TAG

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Tel. 07191 6 85 27, Fax 07191 34 03 20
E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
montags und mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 14. September 2025

13. Sonntag nach Trinitatis

„Christus spricht:

Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten
Brüdern, das habt ihr mir getan.“
Matthäus 25,40b

Sonntag, 14. September 2025

10.15 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche Maubach
(Pfarrer Beuttler)

Der Gottesdienst wird musikalisch von Herrn Weber an der Orgel begleitet.

Montag, 15. September 2025

8.45 Uhr Gottesdienst der Talschule zum Schuljahresanfang
in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
(Lehrerinnen der Talschule)

Dienstag, 16. September 2025

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 17. September 2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Maubach
19.00 Uhr Öffentliche Gesamtkirchengemeinderatssitzung,
GH Matthäuskirche
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg



Am 17. September 2025 startet der neue Konfirmandenjahrgang:

21 Jugendliche aus unserer Gemeinde beschäftigen sich in den kommenden Monaten auf vielfältige Weise mit dem christlichen Glauben. Der Abschluss der Konfirmandenzeit findet im Konfirmationsgottesdienst am 26. April 2026 statt.

Jugendarbeit – Termine der Gruppen im neuen Schuljahr:

In der ersten Schulwoche finden keine Jugendgruppen statt. Zunächst werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendarbeit abklären, welche Angebote stattfinden können und die Gruppenzeiten fürs neue Schuljahr festlegen.



Spätestens am Freitag, 19. September 2025 finden Sie dazu erste Informationen auf unserer Homepage www.kirche-wahema.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Jugendreferentin Johanna Ortmann, Tel. 0176 46565813, johannaortmann@sw-dec.de oder an das Pfarramt.

Vertretungsregelung während Urlaubszeit und Vakanz

Pfarrerin Renard hat ab 25. August bis 30. September 2025 Urlaub.

Ab 1. Oktober 2025 tritt Frau Renard eine neue Stelle an und die Pfarrstelle in Waldrems-Maubach-Heiningen ist vakant. Pfarrerin Renard wird vom 25. August bis zum 14. September 2025 von Pfarrerin Heinrich vertreten und im Anschluss ist Pfarrer Weimer für die Kasualvertretung zuständig.

Pfarrerin Heinrich:

Tel.: 07191-90 69 24, E-Mail: [Pfarramt.Backnang.Sachsenweiler@elkw.de](mailto: Pfarramt.Backnang.Sachsenweiler@elkw.de) und Ulrike.Heinrich@elkw.de

Pfarrer Weimer:

Tel.: 07191- 6 86 81, E-Mail: [Pfarramt.Backnang.Matthaeuskirche-1@elkw.de](mailto: Pfarramt.Backnang.Matthaeuskirche-1@elkw.de) und Tobias.Weimer@elkw.de

Das Pfarramt ist vom 1. bis zum 12. September 2025 wegen Urlaubs geschlossen.

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

| | | |
|-------------------|-----------|---|
| 12. Oktober 2025 | 10.15 Uhr | Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen |
| 2. November 2025 | 10.15 Uhr | Pauluskirche Maubach |
| 14. Dezember 2025 | 10.15 Uhr | Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen |



Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 11. September 2025

20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Samstag, 13. September 2025

14.00 Uhr Taufe, Johanneskirche

19.00 Uhr Portugiesische Eucharistiefeier,
Johanneskirche**Sonntag, 14. September 2025**10.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender
Hocketse, Johanneskirche**Dienstag, 16. September 2025**

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Mittwoch, 17. September 2025

18.00 Uhr Friedensgebet, Johanneskirche

AUS DEN VEREINEN**Freunde der
Städtepartnerschaft
Backnang–Annonay e.V.****Französischer Filmabend**

Veranstaltung des Vereins „Freunde der Städtepartnerschaft Backnang-Annonay“ in Kooperation mit dem Kino Universum im Rahmen der Interkulturellen Woche 2025.

Der Film „Les petites victoires“ (2023) zeigt - auf feinsinnige und tiefgründige Weise zugleich - Begebenheiten in einem kleinen Dorf in der Bretagne, rund um die dortige Grundschullehrerin und einem 65-jährigen Dorfbewohner, der in ihrer Klasse das Lesen und Schreiben lernen möchte. **„Es sind die kleinen Dinge“**, so der deutsche Titel des Films, die zählen und die dafür sorgen, dass die Zuschauer in die Turbulenzen des Dorflebens einbezogen werden. Wohlfühlkino, so wird der Film beschrieben, wohl auch deshalb, weil das wachsende Miteinander völlig unterschiedlicher Menschen mit Herz und Feinfühligkeit erscheint. Interkulturell ist immer zwischenmenschlich – eine wahrlich gute Wahl!

Mittwoch, 24. September 2025, 19.30 Uhr im Kino Universum Backnang

Originalversion mit deutschen Untertiteln

Ab 19.00 Uhr lädt der Partnerschaftsverein zu Begegnungen bei einem Glas Wein im Foyer des Kinos ein.

**Sie möchten noch mehr über die
Stadt Backnang und ihre Stadtteile erfahren?**

Besuchen Sie unsere Homepage unter
www.backnang.de

**Gesangverein Harmonie
Waldrems-Heiningen e.V.****Chorprobe:**

Jeweils montags von 20.00 bis 21.30 Uhr mit Chorleiter Ulrich Hönig im Versammlungsraum der Reisbachhalle.

**Kegelverein Sportzentrum
Backnang-Waldrems e.V.**

Sportkegeln

**Wer hat Lust zum Kegeln?****Wir suchen Kegler und Keglerinnen!**

Training Damen dienstags ab 17.30 Uhr

Training Herren mittwochs ab 17.30 Uhr

Schauen Sie doch mal vorbei!

Auskünfte auf der Kegelbahn oder unter Tel. 07144 2 20 91.

**LandFrauen Verein
Maubach**

E-Mail: info@landfrauen-maubach.de

Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Wir sind ein junger Verein mit buntgemischten Mitgliedern aller Altersklassen. Bei uns sind alle willkommen. Wir sind aktiv, vielseitig, sozial engagiert und setzen uns ein. Werden Sie Mitglied und überzeugen Sie sich selbst!

**Musikverein
Maubach e.V.**

Homepage: www.mv-maubach.de

Hauptorchesterprobe

Leitung: Anna Burova

Uhrzeit: dienstags, 19.30 – 21.30 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Miniorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 17.30 – 18.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Jugendorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 18.30 – 19.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Neue Musiker und Jungmusiker sind jederzeit herzlich willkommen! Nähere Auskünfte über die Ausbildung erhalten Sie unter www.mv-maubach.de.

Die Bücherei hat für Sie geöffnet:

| | |
|-------------|-------------------|
| Dienstag: | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch: | 9.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag: | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag: | geschlossen |
| Samstag: | 9.00 – 13.00 Uhr |

Sportverein Maubach e.V.

Homepage: www.svmaubach.de



Unser Sportprogramm ab 1. Januar 2025



Fit und Fun für Kinder und Jugendliche:

Eltern Kind (mixed)
Elli Eisemann 2 – 4 Jahre montags, 15.00 Uhr

Kids I (mixed)
Elli Eisemann ab 4 Jahre mittwochs, 14.45 Uhr

Kids II (mixed)
Elli Eisemann mittwochs, 15.45 Uhr

Kids III (mixed)
Elli Eisemann mittwochs, 16.45 Uhr

Grundschul-Mix für Mädchen und Jungen
Robert Schäfer 1. – 4. Klasse freitags, 14.00 Uhr

Fitness für Jungen
Robert Schäfer 2. – 6. Klasse freitags, 15.15 Uhr

Boys-Power
Robert Schäfer ab 6. Klasse freitags, 20.00 Uhr

Fitness und Gesundheit für Erwachsene

Mach mit, bleib fit! I (mixed) *
Elli Eisemann montags, 9.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! II (mixed) *
Elli Eisemann montags, 10.00 Uhr

Frauen-Power
Anett Michel ab 16 Jahre montags, 20.00 Uhr

Ballsport
Konstantin Miller ab 16 Jahre dienstags, 20.00 Uhr

Kraft durch Beweglichkeit (mixed)
Gerd Wagner ab 16 Jahre mittwochs, 20.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! III (mixed) *
Elli Eisemann donnerstags, 9.30 Uhr

Mixed-Power (mixed)

Markus Fischer ab 16 Jahre donnerstags, 20.00 Uhr

Alle Übungseinheiten finden in der Mehrzweckhalle Maubach statt.

**Dieses Angebot findet im Nebenraum der Mehrzweckhalle statt.*

Nur mit Voranmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.

Änderungen jederzeit möglich! Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter www.svmaubach.de

TSG Backnang 1864 e.V. Basketball



Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Komm zu den Cool Blues, den Korbjägern der TSG Backnang

Wir sind die Backnanger Cool Blues und freuen uns über jeden, der Lust auf Basketball hat und bei uns mal reinschnuppern möchte. Wir bieten Basketballtraining ab 6 Jahren bis hoch zu den Herren und Damen. In der U8 und U10 wird noch gemischt gespielt, ab der U12 gibt es reine Mädchen- und Jungenmannschaften. Unser lizenziertes Trainerteam freut sich auf Euch!



Falls Du zu den Größten in Deinem Jahrgang zählst, solltest Du unbedingt vorbeischauen

Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Instagram: [@backnangercoolblues](https://www.instagram.com/backnangercoolblues)

Facebook: [@tsgbacknangbasketball](https://www.facebook.com/tsgbacknangbasketball)

Anfragen bitte schriftlich per WhatsApp an die 01567 8 34 91 12



Unsere U12 männlich

NEU!!!

Durch den Hype, den das 3 x 3 Streetballturnier der Damen bei Olympia ausgelöst hat, bieten wir 1 x Woche einen 3 x 3 Abend an. Hier kann man einfach kommen, mit anderen Spielerinnen

und Spielern ein Team bilden und dann bei cooler Musik etwas zocken. Ideal für Spielerinnen und Spieler, die dem Ligabetrieb nicht so viel abgewinnen können und trotzdem am Ball bleiben wollen.



Unsere U12 weiblich

TSG Backnang 1920 e.V. Ringen



Homepage: www.tsgbacknang-ringen.de

BACKNANG RINGT - Bist Du dabei?

Ihr Sohn/ihre Tochter (ab 5 Jahre) hat viel Energie und tobt vielleicht gerne auf unserer Ringermatte? Viele Spiele, kleine Kampfübungen, erste Ringertricks.... bei den „Bären“ wird gespielt, gekämpft und gerungen. Aber nicht vergessen - FAIR GEHT VOR! Ein Schnuppertraining ist jederzeit gegen Voranmeldung möglich.

Mehr Informationen: www.tsgbacknang-ringen.de oder telefonisch unter 0172-6490113.

Trainingszeiten:

5 - 8 Jahre: Montag und Mittwoch, 17.45 - 19.00 Uhr
9 - 13 Jahre: Montag und Mittwoch, 17.45 - 19.15 Uhr
ab 14 Jahre
+ Erwachsene: Montag und Freitag, 19.15 - 20.45 Uhr

Sporthalle der Seminarschule: www.tsgbacknang-ringen.de,
Tel. 0172-6490113

Neuer Anfängerkurs ab 1. Oktober in der Kinderkampfsport-schule

Ihr Sohn/ihre Tochter (5 - 8 Jahre) hat viel Energie und würde gerne auf unserer Ringermatte? Dann ist unser Anfängerkurs genau das Richtige: Viele Spiele, kleine Kampfübungen, erste Ringertricks gepaart mit vielen Elementen aus anderen Sportarten sollen den Spaß an der Bewegung wecken. Der Kurs endet im Dezember mit der Prüfung zum Ringkampf-Abzeichen.

Sporthalle der Seminarschule: www.tsgbacknang-ringen.de
Anmeldung unter Tel. 0172-6490113.

Ringerjugend

In der Altersgruppe 9 - 13 Jahre suchen wir noch starke Jungs für unsere Jugendmannschaft. Unser Mädchenteam freut sich ebenfalls noch über Verstärkung. Bei den „Bären“ wird gespielt, gekämpft und gerungen. Schnuppertraining ist jederzeit gegen Voranmeldung möglich.

Sporthalle der Seminarschule: www.tsgbacknang-ringen.de,
Tel. 0172-6490113.

TSG Backnang 1925 e.V. Tennis

TSG Backnang
Tennis 1925 e.V.

E-Mail: info@backnang-tennis.de

Homepage: www.backnang-tennis.de

Geschäftsstelle: Weissacher Straße 93, 71522 Backnang

Tel. 07191 85511, E-Mail: info@backnang-tennis.de

www.backnang-tennis.de

Alle Infos online oder über die Geschäftsstelle.

Geschäftszeiten: Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

RACKETSPORT ARENA BACKNANG

Die TSG Backnang Tennis bietet ihren Mitgliedern (Stand 4/25: 455 Mitglieder) und auch ihren Gästen mehrere Rückschlag-spiel- und andere Sportarten an. Seit Sommer 2024 befinden sich 2 Padeltennis-Courts auf unserer Anlage und ergänzen somit die bestehenden 12 Tennisfreiplätze, 3 Hallentennis-plätze, 1 Schlagwand, 3 Squashcourts, 1 Tischtennisplatte und 1 Beachtennisfeld für den Racketsportbetrieb. 4 Kegelbahnen, 1 Beachvolleyball-Feld, 1 Boulebahn und 1 Bolzplatz komplet-tieren das Sportangebot. Pickleball und Street Racket sind in Planung.

Die **Sommersaison** ist eröffnet. **Zu unserem 100. Jubiläum**, bieten wir im Monat Mai für neue Mitglieder auf alle Mitglieds-beiträge der Abteilung Tennis und Padel (außer Schnuppermit-gliedschaften und Kinder bis 10 Jahren) einmalig **30 % Rabatt!**

Die **Freiplätze** sind in Betrieb. Auch hier können Gäste gegen eine Gastgebühr buchen und spielen. Buchbar über www.backnang-tennis.de (Link Platz buchen, Klick Freiplätze). Der Verein bietet verschiedene Mitgliedschaften und günstige Schnupper-mitgliedschaften mit oder ohne Training an.

In der **Tennishalle** können über www.backnang-tennis.de (Link Platz buchen, Klick Halle) Plätze gebucht werden. Abos für den Winter 2025/2026 können über die Geschäftsstelle angefragt und bei Verfügbarkeit ab September gebucht werden.

Die **vereinseigene lizenzierte Deutsche Tennisschule & Nach-wuchscenter Backnang**, mit ihren qualifizierten Trainern, bie-tet für Kids von 3,5 - 8 Jahre Alter eine Ballschule, für Jugend und Erwachsene verschiedene Kurse, Trainings und viele Ferien-camps an.

Info unter www.backnang-tennis.de (Link Tennisschule) oder unter nachwuchscenter@backnang-tennis.de
Nichtmitglieder und „Schnupperer“ sind herzlich willkommen.

Die **Squash Courts** und die neuen **Padel-Tenniscourts** können unter www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Squash, bzw. Klick Padel) gebucht werden. Auch bei diesen Sportarten sind interessante Mitgliedschaften möglich. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Padel-Tennis Courts sind im Frei-en und können bei guter Witterung das ganze Jahr bespielt werden.

Alle Schlägerarten können gegen eine Leihgebühr während der Öffnungszeiten der Gastronomie Trattoria Basta und / oder des Sportshops BigShot ausgeliehen werden. Außerhalb der Geschäftszeiten kann man sich im Vorfeld die Leihschläger hinterlegen lassen.

Die TSG Backnang Tennis 1925 e.V. freut sich auf Ihren Besuch in der Racketsport Arena Backnang!

WISSENSWERTES

GALERIE DER STADT BACKNANG

Ausstellung Volker Blumkowski „Nulla dies sine linea“ in der Galerie der Stadt Backnang

Zur Eröffnung der Ausstellung „Nulla dies sine linea“ mit Gemälden und Zeichnungen des Künstlers Volker Blumkowski am Freitag, den 12. September 2025, um 20.00 Uhr in der Galerie der Stadt Backnang, Petrus-Jacobi-Weg 1, sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Ein Grußwort wird Oberbürgermeister Maximilian Friedrich sprechen. Anschließend führt Galerieleiter Martin Schick in die Ausstellung ein. Das Haus ist am Eröffnungstag ab 19.00 Uhr geöffnet. Die Ausstellung läuft bis zum 9. November 2025.



Auf der richtigen Seite, 2023, 84 x 120 cm, Acryl und Gouache auf Büttchen
Foto: Frank Kleinbach

Der in Stuttgart, Paris und in der Bretagne lebende, 1956 geborene Künstler Volker Blumkowski, der an der Stuttgarter Kunstakademie bei Moritz Baumgartl und K.R.H. Sonderborg Malerei studiert hat, bleibt einem erzählerischen Ansatz treu. Sein umfassendes malerisches und zeichnerisches Werk ist kontinuierlich seit den achtziger Jahren entstanden und entwickelt sich weiterhin mit großer Produktivität. Die Ausstellung blickt folglich auf ältere Arbeiten der vergangenen Jahrzehnte zurück und schlägt einen Bogen zu seinen neuesten Werken. Seinen „Erzählungen“ lässt Blumkowski immer wieder auf überraschende, ironische und oft rätselhafte Weise die Mittel über den Kopf wachsen und reflektiert innerhalb einer figürlichen Grundanlage die autonome Form. Dabei entstehen vielfältige Bezüge zu unterschiedlichsten kulturellen Zusammenhängen. Seinen Zeichnungen, die bisher in der Öffentlichkeit weniger wahrgenommen worden sind und die ihn als neugierigen, präzisen Beobachter ausweisen, widmet die Ausstellung einen Schwerpunkt, den auch der Ausstellungstitel, Nulla dies sine linea (kein Tag ohne Linie) unterstreicht. Blumkowskis Bilder wirken ruhig, nachdenklich, sie sind dabei anspielungsreich, erfinderisch und begleitet von leisem Humor – alles in allem eine zugewandte, reflektierte Malereiposition, die die Lust am Formulieren und am Detail auskostet und dennoch angenehm locker bleibt. Zur Eröffnung der Ausstellung erscheint eine Publikation, die von der ZF-Kunststiftung in

Friedrichshafen gefördert wird, deren erster Stipendiat Volker Blumkowski 1996 einst gewesen ist.



La grande réserve, 2021, 100 x 127 cm, Acryl auf Papier
Foto: Frank Kleinbach

Begleitprogramm:

Führungen „Zwischen Markt und Mittagessen“:

Jeden zweiten und vierten Samstag im Monat, jeweils um 12.00 Uhr, findet eine öffentliche Führung durch die Ausstellung statt. Der Eintritt ist frei; eine kleine Spende ist willkommen. Dauer ca. 45 Minuten.

Museumspädagogik:

Samstag, 11. Oktober 2025, 10.00 bis 13.00 Uhr, „Die Welt, wie sie mir gefällt“, Workshop für Kinder von 6 bis 11 Jahren, mit kurzem Gesprächsrundgang durch die Ausstellung und anschließendem Selbermachen, mit Barbara Kastin (maximal 10 Teilnehmer), Kosten 12,- Euro inklusive Material, Anmeldung bis 3. Oktober 2025 per E-Mail an galerie-der-stadt@backnang.de.

Samstag, 25. Oktober 2025, 10.00 bis 13.00 Uhr, „Sehen lernen mit Stift und Pinsel“, Kunstworkshop für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren, mit Gesprächsrundgang durch die Ausstellung und anschließendem Selbermachen, mit Barbara Kastin (maximal 10 Teilnehmer), Kosten 12,- Euro inklusive Material, Anmeldung bis 17. Oktober 2025 per E-Mail an galerie-der-stadt@backnang.de.



L'incident, 2023, 67 x 90 cm, monotypisierter Inkjet-Print
Foto: Frank Kleinbach

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, das neue VHS-Programm ist da. Es ist auf unserer Homepage www.vhs-backnang.de abrufbar. Sie erhalten das Heft an verschiedenen Auslegestellen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Volkshochschulteam Backnang



Weitere Auskünfte unter:

Tel. 07191 96 67-0, www.vhs-backnang.de

Seniorenbüro Backnang



Musikalische Unterhaltung im Café Senior-ita

Am Sonntag, den 14. September 2025 ab 14.00 Uhr ist der Musiker Igor Bacara zu Gast im Café Senior-ita. Mit Gesang und Instrument begeistert er mit seiner Liebe zur Musik und seiner Energie. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Nachmittag mit viel Temperament und Tanzmusik. Der Eintritt ist frei. Ein Fahrdienst wird angeboten. Zur Veranstaltung und für den Fahrdienst ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen erteilt das Seniorenbüro, Im Biegel 13, oder telefonisch unter 07191 894-319.

Fahrt ins Grüne nach Schorndorf: Auf den Spuren von Gottlieb Daimler

Das Seniorenbüro lädt am Mittwoch, den 17. September 2025 zu einer Fahrt ins Grüne nach Schorndorf ein. Auf den Spuren

Gottlieb Daimlers führt der kostümierte Stadtführer die Teilnehmenden zu den Orten seiner Kindheit. Der Startpunkt ist der Marktplatz in Schorndorf und endet mit einem Besuch im Geburtshaus Daimlers, das heute ein Museum ist. Geschmückt mit spannenden Anekdoten wird Ihnen die Ausstellung erklärt. Es werden auch Handarbeiten und Stickereien seiner Frau Emma Daimler zu sehen sein. Nach dem Museumsbesuch wird gemeinsam in ein Café eingekehrt. Die Fahrt erfolgt in Kleinbussen und ist für mobilitätseingeschränkte Menschen gedacht, die sonst an keinem Ausflug teilnehmen können. Ab 13.00 Uhr werden die Teilnehmer von zu Hause abgeholt. Die Kosten für Fahrt und Führung betragen 18,- Euro. Inhaber des Familien- und Kulturpasses der Stadt Backnang erhalten einen vergünstigten Preis. Eine Anmeldung ist erforderlich über das Seniorenbüro Backnang, Im Biegel 13, Telefon 07191 894-319.

Wanderungen rund um Backnang

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang bietet Wanderungen in fünf Etappen in Blütenform rund um Backnang an. Die erste Etappe startet am Mittwoch, den 17. September 2025. Der Treffpunkt ist um 9.00 Uhr beim Imbiss auf der Bleichwiese in Backnang. Die etwa acht Kilometer langen Etappen wurden von Wanderführer Bernhard Rabsch ausgearbeitet und dauern voraussichtlich jeweils zwei Stunden. Es ist gutes Schuhwerk erforderlich, Wanderstöcke werden empfohlen. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Einker. Die Kosten für die Teilnahme betragen pro Etappe 3,- Euro oder bei Anmeldung für alle fünf Etappen 10,- Euro. Die Termine sind am 17. September 2025, 24. September 2025, 1. Oktober 2025, 8. Oktober 2025 und 15. Oktober 2025. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro, Im Biegel 13 oder telefonisch unter 07191 894-319 erforderlich.

Wanderung: „Weiterweg“ Walderlebnispfad

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang lädt am Donnerstag, den 18. September 2025 zu einer Wanderung auf dem Walderlebnispfad „Weiterweg“ bei Gschwend ein. Gotthilf Stein begleitet Sie über den rund fünf Kilometer langen Kunst- und Besinnungsweg. An zehn Stationen sind Kunstwerke und Infotafeln mit christlichem Inhalt zu finden. Es wird festes Schuhwerk benötigt und der Weg ist nicht barrierefrei. Die Abfahrt ist um 13.00 Uhr an der Bushaltestelle gegenüber der Feuerwehr. Die Kosten der Fahrt betragen 12,- Euro. Inhaber des Familien- und Kulturpasses der Stadt Backnang erhalten einen vergünstigten Preis. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro, Im Biegel 13 oder telefonisch unter 07191 894-319 erforderlich.

Der neue Seniorenwegweiser ist da

Das Seniorenbüro Backnang hat einen neuen Seniorenwegweiser herausgegeben. Die Seniorenvertretung aus den Jahren 2021 bis 2023 regte an den Seniorenwegweiser auszubauen, um Seniorinnen und Senioren umfangreiche Informationen und Adressen rund ums Älterwerden zu geben. Der Seniorenwegweiser liegt ab sofort in sämtlichen städtischen Ämtern, Stadtteilgeschäftsstellen und im Seniorenbüro aus.

Außerdem finden Sie ihn digital auf der städtischen Homepage unter unserem Punkt „Beratung und Information“. Weitere Informationen sind im Seniorenbüro der Stadt Backnang, Im Biegel 13 oder unter 07191 894-319 erhältlich.

Kreatives Basteln beginnt wieder im Seniorentreff Backnang

Im Seniorenbüro treffen sich wieder Bastelbegeisterte unter der Anleitung von Godefrida Richter zum gemeinsamen Gestal-

ten von Karten, Leporellos und vielem mehr. Die Teilnehmenden sollten Schere, Bastelunterlage, Papierkleber, Bleistift, Radiergummi, Lineal und eventuell einen Cutter mitbringen. Anfallende Materialkosten werden vor Ort abgerechnet. Der erste Termin ist am Freitag, den 19. September 2025, um 9.30 Uhr im Seniorentreff, Im Biegel 13. Eine Anmeldung ist vorab im Seniorenbüro oder unter der Telefonnummer 07191 894-319 erforderlich.

Quiznachmittag für Senioren

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang und der Backnanger Seniorentreff 60 plus laden am Montag, den 15. September 2025, um 14.00 Uhr zu einem unterhaltsamen Quiznachmittag in den Seniorentreff ein. Der Rätselmeister Michael Balzer stellt Fragen zu verschiedenen Themenbereichen und es werden Lösungsmöglichkeiten vorgegeben. Zum Schluss können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Ergebnisse selbst überprüfen. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro der Stadt Backnang, Im Biegel 13, oder telefonisch unter 07191 894-319 möglich.

Verschiedenes



Bundesweiter Warntag am Donnerstag, 11. September um 11 Uhr

Aufbau des Sirennetzes im Rems-Murr-Kreis schreitet weiter voran

Am Donnerstag, den 11. September 2025 findet um 11.00 Uhr der bundesweite Warntag statt. Bei dieser gemeinsamen Übung erproben Bund, die Länder und die teilnehmenden Landkreise, Städte sowie Gemeinden ihre Warnmittel. Ab 11.00 Uhr können alle Bürgerinnen und Bürger Probewarnungen auf unterschiedlichen Kanälen wahrnehmen. Ziel des Warntags ist es, die Bevölkerung über verschiedene Warnmittel zu informieren, sie für Warnungen zu sensibilisieren und gleichzeitig die Warnmittel und Abläufe zu testen.

Die Probewarnung wird durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem durchgeführt. Dabei werden zahlreiche Warnkanäle, einschließlich der Warn-App NINA, bedient und ausgelöst. Im Rems-Murr-Kreis werden um 11.00 Uhr die bereits installierten und funktionsfähigen Sirenen von der Integrierten Leitstelle Rems-Murr mit dem Signalton „Warnung der Bevölkerung“ aktiviert. Um 11.45 Uhr wird die Entwarnung durch das BBK gegeben, und die Sirenen werden erneut durch die Integrierte Leitstelle mit dem Signalton „Entwarnung“ ausgelöst.

Sirennetz im Kreis weiter ausgebaut:

Ziel des Landkreises ist es, gemeinsam mit den Städten und Gemeinden ein flächendeckendes Sirennetz aufzubauen. Der Aufbau der Sirenen ist seit dem vergangenen Warntag 2024 gut vorangekommen. Im letzten Jahr verfügten zwölf Kommunen über betriebsbereite Sirenen. In diesem Jahr sind es mittlerweile schon 21 Kommunen. Insgesamt sind in den Kommunen im Rems-Murr-Kreis 139 betriebsbereite moderne Sirenen zur Warnung der Bevölkerung installiert. Ende letzten Jahres

konnten noch drei Kommunen vom Sirenenförderprogramm profitieren. Diese Kommunen werden nun mittelfristig mit dem Aufbau ihrer Sirenen beginnen.

Neues Sirenenförderprogramm 2025:

Im August 2025 hat das Land Baden-Württemberg ein neues Sirenenförderprogramm ausgerufen. Die Rems-Murr-Kommunen haben erneut gute Chancen von diesem Förderprogramm zu profitieren, da das Amt für Brand- und Katastrophenschutz des Landratsamts bereits im Herbst 2021 ein umfassendes Schallgutachten mit Empfehlungen zu Sirenenstandorten für den Landkreis in Auftrag gegeben hat. Kommunen, die ein solches Schallgutachten vorlegen können, werden vorrangig gefördert.

Allgemeine Infos zu Sirenen-Signale und deren Bedeutung für die Bevölkerung:

Sirenen sind effektive Warnmittel, die die Bevölkerung in akuten Gefahrenlagen umgehend mit einem akustischen Signal alarmieren. Nach Auslösung der Sirenen wird erwartet, dass sich die Bürger aktiv über die Gefahrenlage und entsprechende Handlungsempfehlungen, wie über die Warn-App NINA, Radio oder Fernsehen, informieren. In Deutschland gibt es einheitliche Sirenensignale. Um die Bürgerinnen und Bürger zu warnen, erfolgt ein einminütiger, auf- und abschwelliger Heulton. Für die Entwarnung ertönt ein einminütiger, gleichbleibender Heulton.

Wie können sich Bürgerinnen und Bürger vorbereiten?

Seit Februar 2023 ist der Cell Broadcast nach der erfolgreichen Testphase im Warnsystem des Bundes voll integriert. Bürgerinnen und Bürger erhalten damit Warnungen direkt auf ihr Smartphone. Darüber hinaus empfiehlt es sich, die Warn-App NINA zu installieren. Mit der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, erhalten Bürgerinnen und Bürger wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen, wie zum Beispiel Gefahrstoffausbreitung oder einen Großbrand.

Seit Juli 2025 gibt es einen neuen Warnbereich: „Warnmeldungen der Polizei für besondere polizeiliche Lagen“, wie beispielsweise die Androhung von Gewalttaten, wie Bombendrohung oder die Warnung vor gefährlichen Straftätern, nach denen öffentlich gefahndet wird. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die Warn-App integriert.

Daueraufgabe Katastrophenschutz im Rems-Murr-Kreis:

Der Katastrophenschutz hat im Rems-Murr-Kreis höchste Priorität. Neben dem Ausbau des Sirennetzes wurde gemeinsam mit den Städten und Kommunen ein kreisweites Pegelmessnetz eingerichtet, das zusammen mit 80 neuen Standorten und 54 bestehenden Pegeln ein modernes Warnsystem schafft. Dies ermöglicht automatisierte Alarmierungen und frühzeitige Warnungen der Bevölkerung. Weitere kürzlich getätigte Investitionen in die Infrastruktur des Katastrophenschutzes sind unter anderem ein neues Fahrzeug (Caddy) als Gerätewagen IUK (Information und Kommunikationstechnik), welches u.a. mit tragbaren Koffern BOS-Digitalfunkgeräten, einem Satellitentelefon und Satelliten-Funkgeräten ausgestattet ist. Außerdem wurde eine neue, effizientere und leistungsfähigere Sandsackfüllmaschine beschafft, die in Kürze an die Freiwillige Feuerwehr Korb für ihren vorgesehenen Zweck übergeben wird. Zu den weiteren Maßnahmen gehört, das regelmäßige Üben und Vorbereiten auf den Ernstfall, um im Katastrophenfall handlungsfähig zu sein. Geübt wurde in diesem Jahr intern

im Verwaltungsstab im März und mit externen Akteuren im Rahmen der Murrflut-Übung des Regierungspräsidiums.

Integrierte Leitstelle als Zukunftsinvestition und Herzstück des Bevölkerungsschutzes:

Am Dienstag, 6. Mai 2025 startete mit dem Spatenstich der Bau der neuen Integrierten Leitstelle in Waiblingen. Der dreigeschossige Bau bietet Räumlichkeiten für die Arbeit des Führungsstabs der Blaulichtorganisationen, der im Krisenfall gemeinsam mit dem Verwaltungsstab des Landkreises arbeitet. So kann in der ILS gemeinsam mit Kräften von Feuerwehr und Katastrophenschutz dank kurzer Kommunikationswege Kompetenz gebündelt werden. Dabei investieren der Landkreis (zu 45 Prozent) und die Krankenkassen (zu 55 Prozent) in modernste Technik und in eine Optimierung der Arbeitsbedingungen und Abläufe. „Krisenmanagement ist für uns im Rems-Murr-Kreis eine Gemeinschaftsaufgabe“, betonte Landrat Dr. Sigel. „Dafür steht auch dieses Projekt: Schließlich ist die Integrierte Leitstelle im Notfall das Herzstück des Bevölkerungsschutzes. Hier laufen im Notfall über die 112 alle Drähte rund um Rettungsdienst und Feuerwehr zusammen.“

Katastrophenschutzfilm informiert und sensibilisiert:

Mit einem eigenen Filmprojekt für Schulen und die Öffentlichkeit stärkt der Kreis das Bewusstsein für den Katastrophenschutz. Der Film gibt Einblicke in typische Szenarien und zeigt die Arbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen. Er enthält Tipps zur Eigenvorsorge, etwa durch Warn-Apps, und zeigt Aufnahmen der Hochwasserereignisse 2024 sowie Animationen zu weiteren Gefahrenlagen. Der Film ist auf dem YouTube-Kanal des Landkreises abrufbar.

Allgemeine Infos und Umfrage zum Warntag:

Anlässlich des fünften Bundesweiten Warntags am 11. September 2025 führt das BBK in Kooperation mit der Info GmbH wieder eine großangelegte Bevölkerungsumfrage durch. Infos hierzu unter: www.bbk.bund.de. Weitere Informationen zur Warnung und Bevölkerungsinformation auch unter: www.rems-murr-kreis.de

Kreismedienzentrum Waiblingen lädt ein zum offenen Makerspace

Digitalisierung erlebbar machen - Technik entdecken und Informationen zum Geräteverleih

Lust etwas Neues zu lernen? Das Kreismedienzentrum (KMZ) in Waiblingen öffnet seine Türen für alle Bürgerinnen und Bürger. Ob moderne Medientechnik zum Ausleihen oder kreatives Tüfteln im offenen Makerspace, hier wird Digitalisierung hautnah erlebt.

Offener Makerspace – anmelden, vorbeikommen und einfach mitmachen:

Der **Makerspace** im KMZ ist eine offene Werkstatt, in der jede und jeder kreativ werden kann. Hier wird Technik hautnah ausprobiert, Interessierte entwickeln neue Fähigkeiten und verwirklichen eigene Ideen.

Zur Verfügung stehen vielfältige Geräte wie:

- **3D-Drucker** – eigene Objekte Schicht für Schicht entstehen lassen
- **Lasercutter** – präzise Gravuren und Schnitte in Holz, Acryl oder Pappe
- **Plotter und Stickmaschinen** – T-Shirts, Taschen oder Schilder gestalten
- **Sublimationsdruck** – Motive farbecht auf Tassen, Textilien oder andere Materialien übertragen

- **Coding & Robotik** – spielerisch ins Programmieren einsteigen mit BlueBots, Lego Spike, Calliope, Scratch und Makey-Makey

Ob Anfänger oder Profi, ob Groß oder Klein – alle sind willkommen! Das Team des Kreismedienzentrums unterstützt vor Ort und gibt Tipps, damit jede Idee Gestalt annehmen kann.

Auch Kinder und Jugendliche können gemeinsam mit Erwachsenen erste Schritte in die Welt der Technik wagen.

Der nächste **offene Makerspace** findet am **Donnerstag, 11. September 2025, von 13.00 - 17.30 Uhr** statt.

Weitere Termine in diesem Jahr: **2. Oktober, 6. November und 4. Dezember 2025.**

Anmeldungen mit Gerätewünschen und Projektideen unter: <https://kreismedienzentrum-rmk.de/events/>

Geräteverleih – Technik für Zuhause, Schule oder Verein:

Das Kreismedienzentrum bietet einen umfassenden Geräteverleih an, der sich an Schulen, Bildungseinrichtungen, Vereine und Privatpersonen im [Region] richtet. Nutzer können aus einer Vielzahl von modernen Geräten wählen, darunter Tablets, Laptops, Präsentationstechnik, Mikrofon- und Lautsprecheranlagen sowie Kameras und Zubehör für Audio- und Videoproduktionen.

Die Ausleihe gestaltet sich einfach: Nach Reservierung können die Geräte direkt vor Ort abgeholt werden. Vor der Nutzung erhalten die Entleiher eine praktische Einweisung, sodass auch Personen mit wenig Erfahrung schnell mit der Technik vertraut werden.

Das Team des Kreismedienzentrums betont: „Wir möchten den Menschen im Rems-Murr-Kreis die Möglichkeit geben, neue Technologien kennenzulernen und kreativ einzusetzen. Der Geräteverleih sowie der Makerspace sollen Digitalisierung erlebbar machen – für Schule, Freizeit und Alltag.“

Kontakt:

Kreismedienzentrum Rems-Murr
Stuttgarter Straße 104/1
71332 Waiblingen
Telefon: 07151 501-1510
E-Mail: kmz.wn@rems-murr-kreis.de
www.kreismedienzentrum-rmk.de

Öffnungszeiten Waiblingen:

Montag bis Mittwoch

8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
13.30 Uhr bis 15.45 Uhr

Donnerstag

8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
13.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Freitag

8.30 Uhr bis 13.00 Uhr

In den Ferien:

Mo. – Fr. 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Do. 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Rund um den Apfel

Das Landwirtschaftsamt Backnang lädt im Rahmen der landesweiten Erntedanktage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz am 14. Oktober 2025 auf den Obstbaubetrieb Familie Körner in Backnang-Strümpfelbach ein.

Am Dienstag, den 14. Oktober 2025 lädt das Landwirtschaftsamt Backnang von 15.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr alle interessierten

Verbraucher und Verbraucherinnen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Den Landkreis schmecken“ auf den Obstbaubetrieb der Familie Körner in Backnang-Strümpfelbach ein. An diesem Nachmittag dreht sich alles „Rund um den Apfel“.

Vom Betriebsleiter Martin Körner gibt es interessante Hintergrundinformationen zum Apfelanbau, zur Ernte (mit Besichtigung der Obstanlagen während der Ernte), zur Lagerung und vielem mehr. Bei einer Verkostung können die Teilnehmenden aus 8 verschiedenen Sorten ihren Lieblingsapfel herausfinden und erfahren zudem, für welche Verwendung die einzelnen Sorten am besten geeignet sind.

Veranstaltungsadresse: Obstbau Körner, Ludwigsburger Straße 37, 71522 Backnang-Strümpfelbach.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter: Landwirtschaft@rems-murr-kreis.de oder Tel: 07151-501 – 4000 (nur vormittags) notwendig. Es wird ein Kostenbeitrag von 5,- Euro erhoben.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, festes Schuhwerk ist vorteilhaft.

Kostenlos mit Bussen und Bahnen in Backnang unterwegs

Anlässlich des Mobilitätstags brauchen Fahrgäste am 20. September 2025 in den Bussen und Bahnen in Backnang kein Ticket zu kaufen.

Am Samstag, 20. September 2025 ist anlässlich des Mobilitätstags der Nahverkehr in Backnang kostenlos. Die Freifahrt gilt, wie das StadtTicket, für alle Buslinien im gesamten Stadtgebiet Backnang, also auch in allen Teilorten. Außerdem können auch die S-Bahnen zwischen Backnang und Maubach kostenlos genutzt werden. Das kostenlose Angebot richtet sich an alle, die kein Deutschland-Ticket, D-Ticket JugendBW oder VVS-Abo/-Zeitticket haben.

Für die Anreise aus Stuttgart empfiehlt der VVS die Fahrt mit den Linien MEX19, MEX90 und der S-Bahn-Linie S3. Fahrgäste finden ihren individuellen Fahrplan in der VVS-Fahrplanauskunft über die VVS-Homepage unter vvs.de oder in der App „VVS mobil“.

Wichtiger Hinweis: Für die Fahrt nach Backnang müssen Fahrgäste ein reguläres VVS-Ticket lösen.

(nik)

Ran ans Steuer – Tag des Busses und der Schiene Mobilität hautnah erleben und Berufe entdecken am 20. September 2025

Am Samstag, den 20. September 2025, dreht sich im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche von 16. bis 22. September 2025 beim Tag des Busses und der Schiene im gesamten VVS-Gebiet wieder alles um moderne und nachhaltige Mobilität und zukunftsichere Berufe.

Ob am Stuttgarter Schlossplatz, in Ludwigsburg, Esslingen oder Backnang. Zahlreiche Verkehrsunternehmen öffnen ihre Türen, bieten spannende Einblicke hinter die Kulissen und laden unter dem Motto „Ran ans Steuer“ dazu ein, selbst einmal Platz auf dem Fahrersitz zu nehmen.



Aktionen auf dem Schlossplatz in Stuttgart:

- Der VVS beteiligt sich am 20. September 2025 von 10.00 bis 17.00 Uhr mit einem Infostand auf dem Schlossplatz. Kinder und Junggebliebene können auf einem Spielteppich spielerisch in die Welt des Verkehrs eintauchen. Außerdem wartet ein Glücksrad mit tollen Gewinnen und das VVS-Netzplan-Spiel auf alle Besucherinnen und Besucher.
- Die S-Bahn Stuttgart als Arbeitgeber kennenlernen und die persönlichen Weichen für die berufliche Zukunft stellen. Am Infomobil mit Zugsimulator können Interessierte ihr Können beim Steuern einer S-Bahn testen. Kinder bekommen hier einen eigenen Kinder-Lokführerschein. Mit VR-Brille bekommen Besucher einen Einblick in die Instandhaltung – und können dabei sogar selbst mit anpacken: Bremsbeläge wechseln und dabei virtuell direkt unter einem großen Fahrgestell stehen.
- Auch die SSB ist vor Ort. Bei einem Quiz lernen Interessierte die SSB noch besser kennen und erhalten spannende Einblicke. Bei einem Parcours haben die Kleinsten die Möglichkeit einen SSB-Rutschauto-Führerschein zu machen.

Aktionen in der Region Stuttgart:

- Schlienztours lädt am 20. September 2025 von 10.00 bis 16.00 Uhr auf den Esslinger Bahnhofsvorplatz ein. Besucherinnen und Besucher können hier selbst in einem Bus Platz nehmen und gemeinsam mit einem Fahrlehrer die Faszination des Busfahrens hautnah erleben. Vor Ort gibt es spannende Einblicke in den Berufsalltag im Fahrdienst.
- Die LVL Jäger GmbH feiert von 10.00 bis 14.30 Uhr den Tag des Busses auf ihrem Betriebshof in der Hermann-Hagenmeyer-Straße 4 in Ludwigsburg. Vor Ort können Besucher selbst einmal einen Bus fahren, den Betrieb besichtigen und sich über die verschiedenen Berufsfelder im Unternehmen informieren.
- Die Omnibus-Verkehr Ruoff GmbH öffnet von 11.00 bis 14.00 Uhr ihren Standort im Kuchengrund 6 in Backnang. Interessierte erfahren hier mehr über Berufe im Fahrdienst und in der Werkstatt. Das OVR-Team steht für persönliche Gespräche, Fragen zum Berufsalltag und zur Ausbildung zur Verfügung.
- Auch am Standort Bissingen an der Teck lädt die Omnibus-Verkehr Ruoff GmbH am 20. September 2025 von 11.00 bis 14.00 Uhr in die Stahlbrunnstraße 16/1 ein.

Ob mit Freunden, Familie oder einfach aus Neugier: Am Tag der Schiene und des Busses lässt sich nachhaltige Mobilität hautnah erleben. Außerdem warten spannende Berufsfelder darauf, entdeckt zu werden.

(nik)

meinBERUF – das neue online-Portal der BA zur Berufsorientierung

Am 1. September 2025 ging das neue online-Portal der Bundesagentur für Arbeit (BA) für junge Menschen am Berufseinstieg an den Start. Es löst die bisherigen online Angebote abi.de und planet-beruf.de ab und bündelt deren Informationen an einem Ort.

meinBERUF liefert Orientierung im gesamten Berufswahlprozess – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Bewerbung. Hier finden sich Themen wie:



- Noch planlos – Hilfe beim Einstieg in die Berufsorientierung
- Berufe & Wege – Überblick über Berufe, Ausbildungs- und Studienwege
- Praktikum – Inhalte zu Praktika, Praktikumssuche und Vorbereitung
- Ausbildung – Informationen zu Ausbildungsarten und Ablauf
- Studium – Inhalte zu Studienfeldern, Studienformen und Vorbereitung
- Bewerbung – Unterstützung vom Lebenslauf bis zum Vorstellungsgespräch

meinBERUF bietet jungen Menschen umfangreiche Informationen rund um die Berufsorientierung, alles gebündelt an einem Ort. Zusätzlich richtet sich meinBERUF auch an diejenigen, die sie dabei begleiten, also Eltern und Erziehungsberechtigte und Lehrende und Beratende. meinBERUF ergänzt damit das persönliche Dienstleistungsangebot der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben.

Die bewährten Inhalte von abi.de und planet-beruf.de wurden aktualisiert und zeitgemäß neu aufbereitet. Die BA wird das Portal mit neuen, interaktiven Funktionalitäten weiterentwickeln.

„Mit meinBERUF bündeln wir unsere Online-Angebote und machen es jungen Menschen leichter, ihren individuellen Weg in Ausbildung und Studium zu finden. meinBeruf zeigt Jugendlichen ihre Möglichkeiten auf – von der ersten Idee bis zum Traumjob“, freut sich Ralf Steeg, Geschäftsführer Operativ der Waiblinger Agentur für Arbeit, über das neue Portal.

Das Portal ist zu finden unter:



mein-beruf.de

Stuttgart-Vaihingen <> Filderstadt: Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen

Im Gesamtzeitraum 25. September bis 21. November 2025 finden in drei Nächten zwischen Stuttgart-Vaihingen und Filderstadt Instandhaltungsarbeiten statt.



In der Nacht 25./26 September, von 21.45 Uhr bis 1.00 Uhr

- Die **Linie S1** Richtung Herrenberg hält nicht Stuttgart-Rohr.
- Die **Linie S2** fällt zwischen Stuttgart-Vaihingen und Filderstadt aus.
- Die **Linie S3** fällt zwischen Stuttgart-Vaihingen und Flughafen/Messe aus.
- Zwischen Stuttgart-Vaihingen und Flughafen/Messe bzw. Filderstadt verkehrt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S2E).

Bitte beachten Sie, dass diese Baumaßnahme in den Nächten 23./24. Oktober 2025 und 20./21. November 2025, jeweils von 21.45 Uhr bis 1.00 Uhr wiederholt wird.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

Stuttgart Hbf <> Tübingen Hbf und Stuttgart Hbf <> Winnenden: Fahrplanänderungen und Zugausfälle

Samstag, 13. September 2025, 1.30 Uhr bis Freitag, 17. Oktober 2025, 21.00 Uhr

Betroffene Linien:

- RE 5 (Stuttgart – Ulm – Friedrichshafen)
- RE 6 (Stuttgart – Tübingen – Aulendorf/Rottenburg(Neckar))
- MEX 19 (Stuttgart – Gaildorf West)
- MEX 90 (Stuttgart – Schwäbisch Hall-Hessental (– Crailsheim))

Zugausfälle:

- RE 6: Stuttgart Hbf <> Tübingen Hbf
- MEX 19 (17543): Stuttgart – Winnenden (samstag & sonntags)
- MEX 90: (17542): Winnenden – Stuttgart (samstag & sonntags)

Zusatzhalt:

- RE 5: Zusatzhalte aller Züge in Stuttgart-Bad Cannstatt

Fahrplanänderung:

- MEX 90 (17551): Frühere Abfahrt in Stuttgart Hbf um 19:08 Uhr, Stuttgart-Bad Cannstatt 19.13 Uhr und Waiblingen 19.22 Uhr.

Alternative Reisemöglichkeit: Züge der DB Regio Bahn Stuttgart GmbH zwischen: Stuttgart Hbf <> Tübingen Hbf

Änderungen in der digitalen Reiseauskunft verfügbar: ja

Grund der Bauarbeiten: Instandhaltungsarbeiten

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App <https://www.bahn.de/service/mobile/db-navigator>. Hier erhalten Sie über die Auswahl des jeweiligen Bahnhofs wichtige Informationen für Ihre Reise.

Verbindungsankünfte – ganz aktuell und individuell: Auf der Webseite bahn.de und ganz schnell in der App <https://www.bahn.de/service/mobile/db-navigator>.

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien. Hier erhalten Sie über die Auswahl des jeweiligen Bahnhofs wichtige Informationen für Ihre Reise. Eine Übersicht aller Ersatzhaltestellen der DB Regio Baden-Württemberg finden Sie auf unserer Seite <https://regional.bahn.de/regionen/baden-wuerttemberg/fahrplan/sev>. Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen aus Platzgründen nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass die Haltestellen des Ersatzverkehrs nicht immer direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter: bahn.de/bauarbeiten.

Mit einer Anmeldung zum Baustellen- und Störungs-Newsletter erhalten Sie jederzeit die aktuellsten Baustellen- und Störungsmeldungen zu Ihrer ausgewählten Strecke oder Linie im Nahverkehr der Deutschen Bahn.



Handwerkskammer Region Stuttgart

Ausbildungsstart: Handwerk der Region braucht mehr Nachwuchs

Zum Ausbildungsstart 2025 beginnen 3.446 junge Menschen eine Lehre in einem Handwerksbetrieb der Region Stuttgart. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Rückgang um 4,1 Prozent. Viele Betriebe suchen noch Auszubildende und freuen sich darauf, Jugendliche für das Handwerk zu begeistern.

„Wir heißen alle neuen Auszubildenden herzlich willkommen in der Handwerksfamilie“, sagt Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer. „Aber das Handwerk kann noch mehr junge Menschen ausbilden, nach wie vor sind viele Ausbildungsplätze verfügbar. Eine handwerkliche Ausbildung ist praxisnah, modern und zukunftsicher – ein hervorragender Start ins Berufsleben, unabhängig vom Schulabschluss“, so Friedrich.

Positiv entwickelt sich die Zahl der Azubis mit Abitur oder Fachhochschulreife, die um 16,3 Prozent gestiegen ist. „Unsere Aktivitäten, an Gymnasien über das Handwerk zu informieren, zeigen immer mehr Wirkung, fast jeder fünfte Azubi im Handwerk hat eine Hochschulreife“, so Friedrich. Die Zahlen zeigen auch, dass immer mehr junge Ukrainerinnen und Ukrainer in einer Ausbildung im Handwerk ankommen.

Gleichzeitig bereitet der allgemein wachsende Anteil von Schulabgängerinnen und -abgängern ohne Abschluss Sorgen. „Oft fehlt die Ausbildungsreife, und damit geht wertvolles Nachwuchspotenzial verloren.“ Die Kammer setzt sich daher für mehr niedrigschwellige Einstiegsangebote und gezielte Fördermaßnahmen ein. Eine weitere Herausforderung: Immer mehr Jugendliche wollen nach der Schule direkt ins Berufsleben einsteigen, um Geld zu verdienen – oft ohne Ausbildung. Friedrich warnt: „Ohne beruflichen Abschluss steigt das Risiko langfristiger Arbeitslosigkeit.“ Eine Ausbildung im Handwerk biete dagegen nicht nur eine attraktive Vergütung, sondern auch hervorragende Karrierechancen. „Nach dem Gesellenabschluss stehen viele Wege offen – auch finanziell“, betont der Kammerchef.

Beliebte Ausbildungsberufe

Die Top 10 Ausbildungsberufe der Region Stuttgart bleiben auch dieses Jahr konstant: Auf Platz eins sind unverändert die Kraftfahrzeugmechatroniker und Kraftfahrzeugmechatronikerinnen (465), gefolgt von den Anlagenmechanikern und Anlagenmechanikerinnen Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (390) und den Elektronikern und Elektronikerinnen Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (369). Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen aber alle drei Berufe einen leichten Rückgang an Neuverträgen. „In den Medien dominieren die schlechten Nachrichten der Autoindustrie und der Baubranche. Das scheint sowohl Betriebe als auch Bewerberinnen und Bewerber zu verunsichern“, resümiert Peter Friedrich.

Einen Zuwachs verzeichnen dieses Jahr die Maler- und Lackierer und Lackiererinnen mit 191 Neuverträgen (2024: 159; +32), die Friseure und Friseurinnen mit 239 (2024: 216; +23), die Fachverkäufer und Fachverkäuferinnen im Lebensmittelhandwerk mit 131 (2024: 119; +12) und die Straßenbauer und Straßenbauerinnen mit 39 neuen Azubis (2024: 30; +9).

Handwerk erlebbar machen

Damit junge Menschen das Handwerk besser kennenlernen können, setzt die Handwerkskammer auf praktische Angebote wie den „Tag des Handwerks“ für Schülerinnen und Schüler. Ob an den Schulen, in Betrieben oder Bildungsstätten des Handwerks – Auszubildende berichten von ihren eigenen Erfahrungen und die Schülerinnen und Schüler können in praktischen Übungen verschiedene Handwerke selbst erleben. „Vorbilder und persönliche Erfahrungen sind entscheidend für die Berufswahl“, betont Friedrich. Ab dem neuen Schuljahr unterstützt die Kammer Schulen dabei, solche Angebote gezielt in die Berufsorientierung zu integrieren.

Mit dem Beginn des Ausbildungsjahrs 2025 wurde außerdem das Pilotprojekt „Freiwilliges Berufsorientierungsjahr“ im Landkreis Böblingen gestartet. Es ermöglicht Schulabgängerinnen und -abgängern, durch Langzeitpraktika vertiefte Einblicke in verschiedene Handwerksberufe zu erhalten. Das Ziel: Motivierte Nachwuchskräfte fürs Handwerk gewinnen und Ausbildungsabbrüche reduzieren. „Gerade für junge Menschen, die noch unsicher sind und sich ausprobieren wollen, ist das Projekt ein Türöffner“, so Friedrich.

Unterstützung bei der Vermittlung

Auch jetzt nach dem offiziellen Ausbildungsstart kann noch eine Ausbildung begonnen werden: Bei der großen Nachvermittlungssaktion am 17. September 2025 im Berufsinformationszentrum (BIZ) in Stuttgart, die zusammen mit der Arbeitsagentur Stuttgart und der IHK Region Stuttgart durchgeführt wird, unterstützen die Beraterinnen und Berater junge Menschen gerne bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Außerdem biete die Handwerkskammer den Betrieben der Region Stuttgart in Zukunft ein gezieltes Matching zur Besetzung freier Ausbildungsplätze, so Friedrich: „Unsere Berufsorientierungs-Expertinnen sind regelmäßig mit Schülerinnen und Schülern in Kontakt. Dieses Netzwerk nutzen wir, um für die Betriebe und Nachwuchskräfte eine möglichst passgenaue Verbindung zu schaffen“, erklärt Friedrich. Betriebe können ihre freien Stellen der Kammer melden und von diesem kostenfreien Angebot profitieren.

TOP 10 Ausbildungsberufe

(Stand: 1. September 2025)

| | Ausbildungsberuf | Anzahl 2025 | Anzahl 2024 |
|---|--|-------------|-------------|
| 1 | Kraftfahrzeugmechatroniker | 465 | 523 |
| 2 | Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik | 390 | 419 |
| 3 | Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik | 369 | 386 |
| 4 | Friseur | 239 | 216 |
| 5 | Maler und Lackierer | 191 | 159 |
| 6 | Tischler | 135 | 164 |
| 7 | Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk | 131 | 119 |
| 8 | Zimmerer | 126 | 143 |

| | | | |
|----|---|----|-----|
| 9 | Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement | 88 | 102 |
| 10 | Konditor | 67 | 64 |

Neue Ausbildungsverhältnisse nach Landkreisen 2025

(Stand: 1. September 2025)

| | Anzahl | Anteil in % | Veränderung zum Vorjahr in % |
|----------------------------------|--------------|-------------|------------------------------------|
| Stadtkreis Stuttgart | 622 | 18,0 | -10,4 |
| Landkreis Böblingen | 484 | 14,0 | 2,3 |
| Landkreis Esslingen | 646 | 18,7 | -5,7 |
| Landkreis Göppingen | 383 | 11,1 | -7,9 |
| Landkreis Ludwigsburg | 661 | 19,2 | -0,3 |
| Landkreis Rems-Murr | 650 | 18,9 | -2,1 |
| Gesamt | 3.446 | 100 | -4,1 |

Weitere Informationen:

Nachvermittlungsaktion: www.hwk-stuttgart.de/nachvermittlung

Freiwilligen Berufsorientierungsjahr: <https://www.fbj-bw.de/>

Deutsches Rotes Kreuz – Rems-Murr e.V.



Begleitete Ausflüge und Führung für Ältere und Menschen mit Handicap

Menschen mit Handicap können mit dem DRK ins Schmuckmuseum



Ausflug nach Esslingen

Foto: DRK Rems-Murr

Einen begleiteten Ausflug für Menschen mit Handicap bietet der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. an. Diese besondere Tour

für ältere Menschen und Menschen mit Beeinträchtigung startet am Samstag, 27. September 2025. Neben der klassischen Ausstellung mit Schmuckstücken aus fünf Jahrtausenden bietet das Museum auch besondere Führungen für Menschen mit Einschränkungen an. Das Museum beherbergt Tausende von historischen Schmuckstücken: Originale aus fünf Jahrtausenden, von Beispielen aus vor- und frühgeschichtlichen Kulturen bis zum Schmuck der Gegenwart.

Wer Interesse hat, wird vom DRK Rems-Murr am Samstag, 27. September 2025, vormittags zu Hause abgeholt und wieder zurückgebracht. Während des gesamten Ausflugs stehen erfahrene Mitarbeiter bereit, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu begleiten. Gerne können sich auch Angehörige zum Ausflug anmelden.

Im Anschluss ist eine Einkehr auf eigene Rechnung in einem Restaurant geplant. Für Hin- und Rückfahrt, Eintritt und Führung berechnet das DRK einen Pauschalpreis von 89,90 Euro pro Person – auch für Begleitpersonen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldungen bis Mittwoch, 17. September 2025, bei Frau Dorothea Franz unter 07151 2002-31 (Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 11.30 Uhr) oder per Mail, dorothea.franz@drk-rems-murr.de, anmelden. Infos auch auf www.drk-rems-murr.de.

FSH
Bundesverband e.V.



**Frauenselbsthilfe
Krebs**

mutig bunt aktiv

Einladung der Frauenselbsthilfe Krebs Winnenden und Umgebung zum Thema Fußreflexzonentherapie

Wir laden herzlich ein am Donnerstag, den 18. September 2025 um 15.00 Uhr ins Rathaus der Stadt Winnenden, in die Kantine im 4. Stock. Der Zugang ist barrierefrei. Betroffene sind herzlich willkommen.

Die Fußreflexzonen-Therapeutin und psychologische Beraterin Michaela Hahn gibt Einblicke darüber, wie mit der Anwendung von Fußreflexzonenmassage die Selbstheilungskräfte aktiviert und das Immunsystem gestärkt werden kann.

Weitere Infos erhalten Sie bei Monika Grunwald, Tel. 07195/67531.

Die Walkinggruppe der FSH „Reden und Bewegen“ startet jeden Mittwoch an der Sporthalle in Leutenbach, Gartenstraße 23. Von Mai bis September um 9.00 Uhr und von Oktober bis April um 10.00 Uhr. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen. Ansprechpartnerin ist Hannelore Deeg, Tel. 07195/61042.

Neuer Chefarzt, moderne entwickeln ihre Labor- medizin weiter

**Dr. Dr. Hannes Wickert
tritt zum 1. Januar 2026
als Chefarzt an / Labor
in der Klinik Schorndorf
wurde komplett erneuert**

RMK
Rems-Murr-Kliniken

Winnenden/Schorndorf. Rund um den Funktionsneubau, das künftige Herzstück der Rems-Murr-Klinik Schorndorf, werden erste Vorboten sichtbar: So konnte das klinikeigene Labor bereits jetzt in moderne, größere Räume umziehen. Eine gute Gelegenheit für den künftigen Chefarzt des Instituts für Labo-

ratoriumsmedizin Dr. Dr. Hannes Wickert, die neuen Räume und auch gleich seine neuen Teams in Schorndorf und in Winnenden kennenzulernen. Der Aufsichtsrat der Rems-Murr-Kliniken hat den promovierten Mediziner und Mikrobiologen im Mai bestellt, und zum 1. Januar 2026 wird er vom Klinikum Ingolstadt in die Kliniken des Rems-Murr-Kreises wechseln. Dr. Dr. Hannes Wickert folgt auf Chefarzt Stefan Kath, der den verdienten Ruhestand angetreten hat.

„Wir haben heute doppelten Grund zur Freude, denn unser künftiger Chefarzt Herr Dr. Dr. Wickert und das neue Schorndorfer Labor passen perfekt zu unserer Medizinkonzeption und Campuserwicklung“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel, Aufsichtsratsvorsitzender der Rems-Murr-Kliniken. „Wir sind eine Klinik an zwei Standorten, die wir medizinisch und baulich stetig weiterentwickeln. Und wir haben den Anspruch, dafür Chefärzte zu gewinnen, die diesen Kurs hochmotiviert gemeinsam mit uns gestalten.“

Dass der künftige Chefarzt über seine fachliche Doppel-Qualifikation hinaus auch als Persönlichkeit überzeugt und die Potenziale der Labormedizin standortübergreifend voll ausschöpfen kann, freut wiederum Klinik-Geschäftsführer André Mertel. „Herr Dr. Dr. Wickert verbindet das Wissen aus Labormedizin und Mikrobiologie, was sehr selten ist. Und weil die Labormedizin hinter den Kulissen stattfindet, möchte ich ausdrücklich betonen, dass diese standortübergreifende Versorgungsleistung eine wichtige interdisziplinäre Schnittstelle für Diagnostik und Therapie ist. Wir passen uns auch in diesem hoch technisierten Bereich stetig dem medizinischen Fortschritt an und möchten am Puls der Zeit sein. So sichern wir optimale diagnostische Möglichkeiten und etablieren gleichzeitig wirtschaftlich sinnvolle, zukunftsichere Prozesse. Ich freue mich deshalb auf die Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Dr. Wickert und danke unserer kommissarischen Ärztlichen Leiterin Frau Dr. Christiane Wylenzek, die in der Labormedizin eine hervorragende Arbeit leistet.“

Dr. Dr. Wickert schließt sich dem Dank des Geschäftsführers an seine künftige Stellvertreterin an. „Wir werden im Labor bestens zusammenarbeiten, um die Teams beider Standorte gemeinsam weiterzuentwickeln, und ich freue mich schon sehr auf unsere neue Aufgabe. Dass ich hier in den Rems-Murr-Kliniken einerseits auf eine solide Grundlage bauen kann und gleichzeitig in Schorndorf das Wachstum des neuen Funktionsbaus mit allen Abläufen und Möglichkeiten begleiten darf, ist beruhigend und aufregend zugleich“, sagt der künftige Chefarzt. Nach Studium der Medizin und Biologie in Heidelberg und Würzburg absolvierte er 2009 die Facharztprüfung für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie und ist seit 2014 auch Facharzt für Laboratoriumsmedizin. Von 2009 bis 2020 war Dr. Dr. Wickert Laborleiter und Ärztlicher Leiter im niedergelassenen Bereich Mikrobiologie und Laboratoriumsmedizin. Seit 2020 ist er Direktor am Institut für Laboratoriumsmedizin des Klinikums Ingolstadt.

Was genau macht die Laboratoriumsmedizin, und was zeichnet die Labor-Standorte der Rems-Murr-Kliniken aus? Im Grunde sind es dieselben Vorteile, die eine Notaufnahme für die zuverlässige und wohnortnahe Patientenversorgung bringt, und die Notaufnahme ist wiederum auf die rasche Labordiagnostik vor Ort angewiesen. „Im Labor sind wir 365 Tage im Jahr rund um die Uhr im Einsatz, haben kurze Wege zu den Fachabteilungen und sind über die Klinik-Rohrpost schnell angebunden. Zudem versorgen wir Patienten im Notfall und während der Operationen mit lebensrettenden Blutprodukten aus unseren beiden Blutdepots in Winnenden und Schorndorf“, sagt Dr. Christiane Wylenzek. „Deshalb tragen unsere Teams und hier insbesondere die Medizinischen Technologinnen eine hohe Verantwortung.“

Weniger zeitkritische Analysen sind zentral im Kernlabor Winnenden gebündelt. Hier werden zum Beispiel Tumormarker für die Krebsdiagnostik bestimmt und immunsorologische oder autoimmunsorologische Untersuchungen durchgeführt. Zum Spektrum zählen auch Spezialuntersuchungen wie etwa die maschinelle Bebrütung von Blutkulturen für den schnellen Nachweis einer Blutvergiftung (Sepsis) oder Analysen der Gehirn-Rückenmarksflüssigkeit (Liquor). Das Labor in Winnenden ist außerdem speziell ausgestattet, um Proben von Säuglingen und Kindern zu untersuchen. Pro Jahr werden 3 Millionen Laboranalysen durchgeführt und Patientinnen und Patienten aller Fachdisziplinen mit rund 5.000 Blutprodukten versorgt.



Willkommen im neuen Labor der Rems-Murr-Klinik Schorndorf: Geschäftsführer André Mertel, der künftige Chefarzt Dr. Dr. Hannes Wickert und Landrat Dr. Richard Sigel werden von der kommissarischen Ärztlichen Leiterin Dr. Christiane Wylenzek begrüßt.

Foto: bebop media

Weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

Medizin am Mittwoch: Neue Termine der Vortragsreihe im September

Uroonkologische Krebserkrankungen und Arthrose der großen Gelenke

Winnenden/Schorndorf. Nach der Sommerpause startet Medizin am Mittwoch mit zwei Vorträgen in die zweite Jahreshälfte. Zunächst geht es um die häufigsten urologischen Krebserkrankungen bei Männern, die bei frühzeitiger Diagnose gut behandelbar sind. Der zweite Vortrag befasst sich mit Arthrose, einer weit verbreiteten Gelenkerkrankung. Es wird gezeigt, wie bei Arthrose der großen Gelenke gezielte Bewegung, Ernährung und zuletzt auch operative Eingriffe helfen, Schmerzen zu lindern und die Lebensqualität zu verbessern. Im Anschluss an die Vorträge beantworten die Gesundheitsexperten der Rems-Murr-Kliniken Fragen.

Die Vorträge finden jeweils mittwochs um 17.00 Uhr am Standort Winnenden (Cafeteria Auszeit) oder Schorndorf (Gesundheitszentrum) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

„Hightech-Medizin: Hochmoderne Diagnostik und Therapie im Uroonkologischen Zentrum“ – Vortrag am 17. September 2025 um 17.00 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Probleme beim Wasserlassen und Blut im Urin können auf Prostatakrebs oder Harnblasenkrebs hindeuten – zwei der häufigsten urologischen Krebserkrankungen, die vor allem Männer im fortgeschrittenen Alter betreffen. Wenn keine Beschwerden auftreten, bleiben diese Erkrankungen oft unbemerkt, und werden zufällig bei Vorsorgeuntersuchungen entdeckt. Doch je frü-

her eine Diagnose erfolgt, desto bessere Heilungschancen bestehen. In seinem Vortrag erläutert der Leiter des Uroonkologischen Zentrums am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Chefarzt Dr. Stefan Strepp, wie diese Erkrankungen frühzeitig erkannt werden können und welche innovativen Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

„Individuelle Therapiestrategien bei Arthrose der großen Gelenke“ – Vortrag am 24. September 2025 um 17.00 Uhr, Rems-Murr-Klinik Schorndorf

Arthrose kündigt sich oft durch Bewegungsschmerz oder Schwellungen an. Im weiteren Krankheitsverlauf treten häufig Belastungsschmerzen auf. Betroffen sind vor allem große Gelenke, die häufig beansprucht werden, wie Knie, Hüfte und Schulter. Schreitet die Erkrankung weiter voran, können dauerhafte Schmerzen und Bewegungseinschränkungen die Lebensqualität erheblich beeinträchtigen. Gezielte Bewegung, entzündungshemmende Ernährung und in manchen Fällen auch operative Eingriffe helfen dabei, den Krankheitsverlauf zu verlangsamen und Beschwerden zu lindern. Dr. Jochen Bartholomä, Chefarzt für Endoprothetik an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf, erläutert, in welchen Fällen eine Änderung der Lebensweise gute Heilungschancen verspricht und wann sich ein Gelenkersatz als Ausweg aus den Beschwerden bewährt hat.

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe, weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken und medizinische Videos zu Krankheitsbildern und Therapien gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

Walderleben mit allen Sinnen

Winnenden: am 21. September 2025 bietet Petra Klinger, Naturparkführerin des Schwäbisch-Fränkischen Waldes, eine Wanderung am Haselstein bei Winnenden-Breuningsweiler an.



Der Haselstein ist eine ca. 450 m ü.NN hohe Erhebung zwischen Winnenden und Breuningsweiler über dem Tal des Zipfelbachs. Auf seiner Kappe ist er bewaldet, während die unteren Hänge von Weinreben bedeckt sind. Auf der Südseite des Haselsteins liegt ein stillgelegter Steinbruch mit einer 12 m hohen Abbauwand im unteren Stubensandstein.

Am Südrand zwischen Wald und Weingärten liegt das Naturdenkmal Haselstein mit Steppenheide und Steppenheidegebüsch. Die nach Süden offene Lage lässt bevorzugt eine wärmeliebende Pflanzengesellschaft entstehen, die Steppenheide. Vom Weg aus lassen sich die Blumen vom Frühjahr bis in den Herbst bewundern, ohne das Gebiet betreten zu müssen.

Hier taucht man in die faszinierende Welt des Waldes ein. Bei einem kurzen und informativen Fußmarsch von ca. 2 km Länge werden im Wechsel von Information, Bewegung und Wahrnehmungsübungen die ökologischen Zusammenhänge erklärt und man begegnet der Natur mit allen Sinnen. In dieser Ruhe und Entspannung wird bewusst, Teil eines komplexen Ökosystems zu sein und welche wichtigen Funktionen der Wald für den Klimaschutz hat.

Zudem wird man auf dem Spazierweg mit tollen Ausblicken belohnt. Ein abwechslungsreiches Erlebnis.



Foto: Petra Klinger

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Wanderparkplatz auf dem Haselstein. Den Wanderparkplatz auf dem Haselstein findet man von Winnenden herkommend kurz vor dem Ortsschild Breuningsweiler - Abzweig links in den Wald, gleich nach dem Waldkindergarten Haselsteinstraße.

Datum und Uhrzeit: 21. September 2025, 10.00 bis 14.00 Uhr
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mitzubringen sind: gutes Schuhwerk, Vesper und Trinken, Sitzkissen, wetterangepasste Kleidung.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Per E-Mail: klinger@die-naturparkfuehrer.de

SCHWÄBISCHER WALD

25. Tag des Schwäbischen Waldes 2025

Den Schwäbischen Wald zu Fuß entdecken

Am Sonntag, den 21. September 2025, steht der Schwäbische Wald wieder ganz im Zeichen von Natur, Bewegung und Entdeckungen. Der Tag des Schwäbischen Waldes bietet zahlreiche Gelegenheiten, die Schönheit der Landschaft auf geführten Wanderungen zu erleben.

In diesem Jahr versprechen sechs abwechslungsreiche, „wanderbare“ Veranstaltungen ein besonderes Walderlebnis:

- **Heutensbach ErLeben (Allmersbach im Tal):**

Eine geführte Wanderung auf einer Teilstrecke des Erlebnis-StationenPfads. Hier erfahren Jung und Alt viel Wissenswertes und Kurioses aus der Dorfgeschichte Heutensbach – für Kinder gibt es die eine oder andere Überraschung. Wanderungen um 14.00 und 16.30 Uhr, Treffpunkt am Alten Rathaus Heutensbach

- **Wunderbare Wimmel-Wiesentour (Allmersbach im Tal):**

Ein rund 2,7 Kilometer langer Spaziergang über Streuobstwiesen und entlang des Allmersbach. Die Tour ist auch mit Kinderwagen und Rollstuhl gut begehbar und endet mit einer leckeren Erfrischung.

Wanderung von 11.00 – 13.00 Uhr, Treffpunkt am Parkplatz Sportgelände Bildäcker

- **Erlebniswanderung auf dem WeinWanderWeg Aspach:**

Auf einer etwa dreistündigen Tour durch Weinberge, Wiesen und Wälder erfahren die Teilnehmenden Spannendes über den Weinbau von gestern und heute – mit herrlichen Ausblicken und der Möglichkeit zur Einkehr.

Wanderung von 10.00 – 13.00 Uhr, Treffpunkt an der Historischen Kelter in Kleinasbach

- Wanderung und Radtour entlang des Öschelbronn-Rundweges (Berglen): Startpunkt ist das Bürgerhaus Rettersburg. Unterwegs lädt die Dorfgemeinschaft Bergleshöh e.V. zur gemütlichen Rast mit Bewirtung im Alten Rathaus Öschelbronn ein. Die Strecke ist familienfreundlich und auch für Kinderwagen geeignet.
Wanderung um 10.30 Uhr und Radtour um 11.00 Uhr, Treffpunkt Bürgerhaus in Rettersburg

Anmeldung (erforderlich) bei Wolfgang Enkelmann unter w.enkelnmann@arcor.de bis zum 14. September 2025.

- Von großen und kleinen Abenteuern – Märchenspaziergang (Murrhardt):
Beim gemütlichen Spaziergang durch Wald und Wiesen entfalten Märchen und Geschichten aus aller Welt in zauberhaften Welten – ein Erlebnis für die ganze Familie.
Wanderung um 11.00 Uhr, Treffpunkt Feuerwehrhäusle Murrhardt-Siegelsberg
Anmeldung (erforderlich) online unter www.murrhardt.de/tdsw.
- Das große Wanderabenteuer (Welzheim)
Beim großen Wanderabenteuer stehen drei abwechslungsreiche Routen zur Auswahl: die 14 km lange Schluchtentour durch Tannwald und Edenbachtal, die 7 km Römerwaldtour mit Highlights wie Mammutbäumen und Kastell sowie die 5 km Waldwichtelrunde für Familien mit Kinderwagen. Unterwegs sorgen Spiel- und Mitmachstationen für Abwechslung. So wird der Tag zu einem Erlebnis für Sportliche, Familien und alle, die die Natur genießen möchten.

Start zwischen 9.00 - 13.00 Uhr in Welzheim möglich

Anmeldung (erforderlich) bei Walter Hieber unter info@waldentdecker.de.



Foto: Stefan Bossow

25. Tag des Schwäbischen Waldes 2025

Mal was Anderes am Tag des Schwäbischen Waldes

Am Sonntag, 21. September 2025, ist es wieder soweit: Der Tag des Schwäbischen Waldes lädt Groß und Klein ein, die Region mit all ihren Facetten zu erleben. Neben zahlreichen Wanderungen und Naturerlebnissen stehen auch in diesem Jahr besondere Veranstaltungen auf dem Programm, die Lust auf Entdeckungen machen – von genussreichen Einblicken in die Saftproduktion über Begegnungen mit Alpakas bis hin zu spannender Technik- und Bergwerksgeschichte.

Wer an diesem Tag Lust auf mal etwas Anderes hat, sollte folgende Veranstaltungen besuchen:

- **Besuch deinen Saftladen (Aspach)**

Informative Betriebsführungen bei Streker Natursaft mit fachkundiger Begleitung, Verkostungen verschiedener Saftsorten und ein vielfältiges Angebot an leckeren und regiona-

len Speisen. Für Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt – ein Genuss für Jung und Alt.

Von 11.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Streker Natursaft GmbH

- **Besuch auf Schimanek's Alpakafarm (Gaildorf)**
In Gaildorf-Eutendorf öffnet Schimanek's Alpakafarm ihre Türen. Bei einer Hofführung lernen Gäste die sanftmütigen Tiere hautnah kennen – streicheln und füttern inklusive. Außerdem gibt es spannende Informationen rund um Haltung und Zucht der Alpakas. Im Hofladen warten anschließend handgefertigte Produkte aus Alpakawolle.

Von 10.00 – 12.00 Uhr auf Schimanek's Alpakafarm in Gaildorf-Eutendorf

Anmeldung (erforderlich) beim Veranstalter unter w.g.schimanek@t-online.de.

- **Fahrtag bei der MSGB Gartenbahn (Spiegelberg)**
Technikbegeisterte kommen beim Fahrtag der Gartenbahn auf ihre Kosten: Auf einer 600-mm-Spur fahren Dampfloks, Dieselloks und Triebwagen im Miniaturformat. Zusätzlich kann der historische Eiskeller besichtigt werden. Für eine gemütliche Pause sorgt das „Bahnhofscafé“ mit kleiner Bewirtung.

Von 10.00 – 18.00 Uhr in der Prevorster Straße 40 Spiegelberg

- **Führungen im Besucherbergwerk Wetzsteinstollen (Spiegelberg)**
Rund 90-minütige Führungen bieten spannende Einblicke in die Geschichte von Spiegelberg, die Geologie der Region und die Wetzsteinmacherei in Jux. Highlight ist die Mitfahrt mit der original Grubenbahn im Außenbereich – ein Erlebnis für die ganze Familie.

Von 11.00 - 17.00 Uhr im Besucherbergwerk Wetzsteinstollen in Spiegelberg-Jux



Foto: Stefan Bossow

Die Broschüre zum Tag des Schwäbischen Waldes enthält weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und kann als PDF auf www.schwaebischerwald.com heruntergeladen werden und liegt an den Infostellen und Tourismusinfos der Städte und Gemeinden im Rems-Murr-Kreis und im Schwäbischen Wald, sowie im Landratsamt in Waiblingen zur Mitnahme aus.

Das Projekt wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotteriete Glücksspirale gefördert.



Baden-Württemberg: Aktualisiertes Klimagesetz in Kraft getreten

KEA-BW informiert auf Webseite, was sich für Kommunen ändert. Fokus liegt auf kommunaler Wärmeplanung

- Das Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg, kurz KlimaG BW, wurde zum 6. August novelliert.
- Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hat die Webseite zum KlimaG BW mit allen relevanten Neuerungen für Kommunen aktualisiert.
- Alle Gemeinden sind nun unabhängig von ihrer Einwohnerzahl dazu verpflichtet, eine Wärmeplanung zu erstellen. Darüber hinaus müssen Klimaanpassungskonzepte erstellt werden.

Das baden-württembergische Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz (KlimaG BW) wurde novelliert. Die Änderung trat am 6. August in Kraft und war notwendig geworden, um die gesetzlichen Vorgaben des Bundes auf Landesebene umsetzen zu können. Das betrifft besonders das Wärmeplanungsgesetz und das Klimawandelanpassungsgesetz. Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hat die Gesetzesänderungen und ihre Auswirkungen für Kommunen auf ihrer Webseite zum KlimaG BW ergänzt. Insbesondere bei der kommunalen Wärmeplanung gibt es einige Änderungen. Künftig müssen alle Gemeinden, unabhängig von ihrer Einwohnerzahl, eine Wärmeplanung vorlegen. Darüber hinaus sind Stadtkreise, Große Kreisstädte und Landkreise dazu verpflichtet, kommunale Klimaanpassungskonzepte zu erstellen. Damit unterstreicht der Gesetzgeber, dass mit fortschreitendem Klimawandel Maßnahmen ergriffen werden müssen, um Bürgerinnen und Bürger vor den Folgen des Klimawandels zu schützen.

Das zentrale Element des novellierten Gesetzes bleiben unverändert die Klimaschutzziele. Für Kommunen wird es vor allem in der kommunalen Wärmeplanung (kWP) Änderungen bzw. neue Vorgaben geben. Darüber hinaus soll der Anpassung an den Klimawandel auf kommunaler Ebene mehr Bedeutung zukommen als bisher. Stadtkreise, Große Kreisstädte und Landkreise sind verpflichtet, Klimaanpassungskonzepte für ihr jeweiliges Gebiet zu erstellen. Landkreise sind darüber hinaus verpflichtet, Konzepte für die kreisangehörigen Gemeinden (außer Große Kreisstädte) zu erstellen.

Kommunen müssen mehr dafür tun und aktiv Anpassungsstrategien entwickeln. Das Kompetenzzentrum Klimawandel der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) unterstützt die Kommunen bei dieser Aufgabe mit Schulungen und Hinweispapieren. Relevante Fakten für Baden-Württemberg können im Klimaatlas BW abgerufen werden.

Für die Umsetzung dieser Pflichtaufgaben erhalten die Kommunen eine auskömmliche Gegenfinanzierung vom Land.

KEA-BW stellt Webseite mit allen wichtigen Neuerungen online

Die KEA-BW hat auf ihrer Webseite zum KlimaG BW alle wichtigen Änderungen des novellierten Gesetzes mit aufgenommen. Auf <https://www.kea-bw.de/klimagesetz> finden Kommunen ne-

ben dem vollständigen Gesetzestext detaillierte Informationen zu einzelnen Paragraphen des KlimaG BW und daraus resultierenden bestehenden und neuen Verpflichtungen für Kommunen. Informationen gibt es etwa zum Klima-Berücksichtigungsgebot, der Erstellung von Klimamobilitätsplänen, dem CO₂-Schattenpreis, nachhaltigem Bauen, der Erfassung des Energieverbrauchs und den Befugnissen der zuständigen Regierungspräsidien.

Verpflichtung zur Wärmeplanung für alle

Die Änderungen im KlimaG BW waren notwendig, um gesetzliche Vorgaben des Bundes auf Landesebene umzusetzen. Bisher regelte in Baden-Württemberg nur Paragraph 27 des KlimaG BW (in der alten Fassung) das Thema kWP. Ab sofort wird es einen komplett neuen Abschnitt 6 im Gesetz geben, der viele detaillierte, neue Regelungen für die kWP umfasst.

Die kommunale Wärmeplanung hat das Ziel, den für eine Kommune besten Weg hin zu einer klimafreundlichen Wärmeversorgung zu entwickeln. Diese Verpflichtung, die in Baden-Württemberg für große Kreisstädte und kreisfreie Städte bereits besteht, wurde an das Bundesgesetz angepasst. Neu daran ist: Sie gilt nun für ausnahmslos alle Gemeindegebiete, unabhängig von der Zahl ihrer Einwohnerinnen und Einwohner. Die Gemeinden sind hier auch die planungsverantwortliche Stelle. Wärmepläne, die bereits existieren und solche, die in Aufstellung sind, genießen Bestandsschutz.

Gebiete mit bis zu 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern sind aufgefordert, das bis zum 30. Juni 2028 zu tun. Ist ein Wärmeplan erarbeitet, geht er an das zuständige Regierungspräsidium. Dieses prüft die Planung auf Plausibilität und kann bei Bedarf Nachforderungen stellen.

Gut zu wissen: Das Land Baden-Württemberg zahlt für die Verpflichtung, eine kommunale Wärmeplanung zu erstellen, einen finanziellen Ausgleich an die Kommunen (Konnextätszahlung).

Kommunale Wärmeplanung in kleinen Gemeinden

Gemeinden mit weniger als 10.000 Bürgerinnen und Bürgern haben die Möglichkeit, bei ihrer Wärmeplanung ein vereinfachtes Verfahren anzuwenden. Das bedeutet, dass diese Kommunen nicht alle Anforderungen der regulären Wärmeplanung erfüllen müssen, etwa im Bereich der Datenerhebung oder der Berichtspflicht.

Kommunen können auch im Konvoi planen: Mindestens zwei benachbarte Gemeinden erstellen gemeinsam eine kommunale Wärmeplanung. Das schafft Synergien und spart Planungskosten, und ist somit besonders für kleine Kommunen attraktiv.

Weitere Neuerungen bei der Wärmeplanung

Beim Ablauf der kommunalen Wärmeplanung kommen darüber hinaus neue Schritte hinzu:

- (Nicht)-Eignungsprüfung: Die Gemeinde prüft im Vorfeld, welche Gebiete sich nicht für ein Wärmenetz eignen
- Einteilung in voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete
- Darstellung der Versorgungsoptionen für das Zieljahr 2040. Das weicht vom Bund ab, der das Zieljahr auf 2045 festlegte.

Neu ist schließlich auch, dass Betreiber bestehender und neuer Wärmenetze Vorgaben zur schrittweisen Dekarbonisierung ihrer Netze einhalten müssen. Alle Wärmenetze müssen demnach bis 31. Dezember 2040 vollständig klimaneutral sein.

Über die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW)

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) trägt dazu bei, den Klimaschutz im Südwesten um-

zusetzen. Die Landesenergieagentur ist eine zentrale Anlaufstelle bei Fragen zur Energiewende, Wärmewende sowie der Verkehrswende und treibt den Gewässer- und Bodenschutz voran. Sie berät Kommunen, Ministerien, Energieversorger, Netzbetreiber sowie kleine und mittelständische Unternehmen, wie sie weniger Energie verbrauchen, Energie effizient nutzen, erneuerbare Energien ausbauen und die nachhaltige Mobilität vorantreiben können. Auch Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer, Flächeneigentümerinnen und -eigentümer sowie kirchliche Einrichtungen gehören zu den Zielgruppen.

Die Energieagentur des Landes ist unterteilt in die Bereiche „Kommunaler Klimaschutz“, „Energiemanagement“, „Contracting“, „Wärmewende“, „Zukunft Altbau“, „Nachhaltige Mobilität“, „Wasser und Boden“ sowie „Erneuerbare BW“. Zu letzterem zählt auch das „Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg“. Die KEA-BW wurde im Jahr 1994 gegründet und ist seit 2017 eine 100-prozentige Tochter des Landes. An den Standorten in Karlsruhe und Stuttgart arbeiten über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. www.kea-bw.de

Genussvoll unterwegs – N:

Am Sonntag, 14. September 2025 heißt es wieder: Wanderschuhe schnüren, aufs Rad steigen – und genießen! Bei den Naturpark-Vespertouren im Schwäbisch-Fränkischen Wald verbinden sich Naturerlebnis und regionaler Genuss zu einem unvergesslichen Tag. Dieses Jahr nehmen sieben verschiedene Höfe und Betriebe aus dem Naturpark teil. Sie stellen ein Angebot aus eigenen und regionalen Produkten zusammen. Vom selbstgebackenen Brot über Wurst und verschiedene Käsesorten, Gemüse, Obst, Limonaden und mehr. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Einige Betriebe bieten ein vegetarisches Vesper oder ein Kindervesper an.



Neu in diesem Jahr: Neben den beliebten Wandervorschlägen gibt es erstmals ausgewählte Radtouren, sowohl in gemütlicher als auch in sportlicher Variante.

Am vorletzten Termin in diesem Jahr bieten folgende Betriebe bzw. Höfe ein Naturpark-Vesper an:

- Obstbau Schleicher, Pfedelbach, Telefon: 07949 815, E-Mail: info@obstbau-schleicher.de
- Gasthof Siller, Spiegelberg-Vorderbüchelberg, Telefon: 07194 298, E-Mail: info@gasthof-siller.de
- Lädle im Riegenhof, Mainhardt-Riegenhof, Telefon: 07903 2782, doris@biolaedle.de

Die passenden Tourenvorschläge – zu Fuß oder mit dem Rad, barrierefrei oder für Familien – gibt's bequem digital im Tourenportal Q-vadis mit GPX-Track, Wegbeschreibung und Broschüre. So ist der perfekte Ausflug nur ein paar Klicks entfernt.

„Mit den Vespertouren werden im Naturpark wirtschaftende Betriebe direkt unterstützt“, so der Geschäftsführer des Naturparks, Karl-Dieter Diemer. „Auf diese Weise entstehen regionale Wertschöpfungsketten und die Teilnehmer tragen zum Erhalt der bäuerlichen Strukturen bei. Auf diesem Weg wird die regionale Erzeugung von Lebensmitteln und die damit verbundene Landschaftspflege unmittelbar und schmackhaft vermittelt. Durch örtliche Vermarktung und kurze Transportwege werden außerdem das Klima und die Umwelt geschont.“

Die Naturpark-Vespertouren sind die Einladung zu einem Tag voller Bewegung, Begegnung und Genuss.



Naturpark- Vespertouren 2025



Foto: Naturpark SFW



Foto: Naturpark SFW

Natürlich kann das Vesper auch einfach bei einem „Picknick im Grünen“ genossen werden. Bei einigen Betrieben gibt es auch Vesper-Gutscheine. Hinweise dazu sind im Programmflyer „Na-

turpark-Vespertouren 2025“ zu finden. Dieser und alle Tourenvorschläge sind auf der Naturpark-Homepage bestellbar oder per Download zu erhalten.
Der letzte Termin der Naturpark-Vespertouren in diesem Jahr ist am 19. Oktober 2025.



Foto: Naturpark SFW

Dieses Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Telefon: 0 71 92 – 97 89 – 000

info@naturpark-sfw.de

www.naturpark-sfw.de

Kulturforum  **Schorndorf**

 **GALERIE FÜR KUNST
SCHORNDORF**

Führung am Sonntag

Im Rahmen der Ausstellung »Blumen Gurken Tafelgäste« mit Arbeiten von Lia Darjes findet am Sonntag, 14. September 2025 um 15.00 Uhr eine Führung in der Q Galerie für Kunst statt. Es führt Thomas Milz.

Lia Darjes erlangte Bekanntheit durch ihre Serie „Tempora Morte“, in der sie das schlichte Warenangebot improvisierter Marktstände in Kaliningrad in beeindruckende Stillleben verwandelt.

In der Day-for-Night-Technik, der Unterbelichtung und Blitzlicht kombiniert, entstehen barock anmutende Szenen mit Himbeeren in Plastikbechern und Fischen auf Zeitungspapier. Ihre neueste Arbeit „Plates I-XXXI“ hingegen entstand meist in der realen Nacht und mit Bewegungsmeldern, wobei Tiere aus dem heimischen Garten – von Waschbären bis Eichhörnchen – die gedeckten Tische erobern.

Mit ihrer zeitgenössischen dokumentarischen Fotografie würdigt Darjes die Meister der Stillleben des 17. Jahrhunderts und bringt sie in die Gegenwart des Plastikzeitalters, wobei sie sowohl ästhetisch als auch technisch überzeugt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neue Preise:

Kleiner: 5,- Euro

mittlerer: 8,50 Euro
großer Geldbeutel: 10,- Euro

Die Ausstellung ist noch bis zum 2. November 2025 zu sehen. Informationen zu weiteren Führungen unter: www.q-galerie.de oder per E-Mail unter post@kulturforum-schorndorf.de, telefonisch unter 07181/99 27 940.

Die Öffnungszeiten der Q Galerie für Kunst Schorndorf sind Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr. Samstag, Sonntag und an den Feiertagen: 11.00 bis 18.00 Uhr, 1. November 2025 geschlossen.



Leica Store Stuttgart

Foto: Holger Strehlow

Ansprechpartnerin:

Katharina Stopper

Kulturforum Schorndorf e.V.

Tel.: +49(0)7181 99 27 940

k.stopper@kulturforum-schorndorf.de

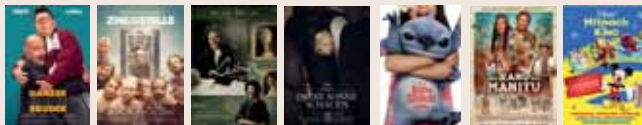
WERBUNG

KINO FÜR ALLE. FÜR NUR 5,-€ PRO FILM.

**2025 DAS
KINOFEST** **5€**

13. & 14. September

18 TOLLE PREVIEWS, SPECIALS UND FILME
FÜR JEDEN GESCHMACK & JEDES ALTER!



Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de

 **Universum**

@kinouniversumbacknang



Inserieren bringt Erfolg!

Geisha

Die große Japan-Rundreise

Attraktive Reiseangebot
für die Leser des Mitteilungs-
blattes Backnang - WAHEMA

Beispiel-Termin: 04.06. – 18.06.2026 ■■■ Viele weitere Termine finden Sie online! ■■■

In Japan stehen Tradition und fernöstliche Exotik in einem vitalen Spannungsverhältnis zu modernster Technologie und tiefgreifendem gesellschaftlichen Wandel. Im hochindustriellen modernen Staat lebt das alte Japan weiter. Begünstigt durch die Insellage entstand eine einzigartige Lebensweise, die fremde Kulturen begierig in sich aufzog. Das Land wirkt aufregend fremd und ist zugleich merkwürdig vertraut. Prachtige Paläste, ehrwürdige Pagoden und kunstvoll karge Zen-Gärten verschmelzen mit imposanten Wolkenkratzern, innovativem High-tech, schrillen Manga-Comics und bunten Leuchtreklamen zu reicher kultureller Vielfalt. Kaum ein anderes Land bietet eine vergleichbare Mischung aus Exotik, Gastfreundschaft und Reisekomfort.



15 Tage Erlebnisreise
ab/bis München/Frankfurt
inkl. Flug ab EUR

4.369,-



- Linienflüge mit renommierten Fluggesellschaften ab München oder Frankfurt
- örtliche, deutschsprachende Reiseleitung
- Transfers, Ausflüge, Besichtigungen im modernen, klimatisierten Reisebus lt. Reiseprogramm
- 12 Übernachtungen in gehobenen Mittelklasse-Hotels
- Fahrt im Superexpress Shinkansen



Beratung und Buchung:

Karawane Reisen GmbH & Co. KG · Schorndorfer Str. 149
71638 Ludwigsburg · Tel +49 (0) 7141 2848-48 · Fax +49 (0) 7141 2848-45
britta.eggert@karawane.de · www.karawane.de



Karawane

Weltweit. Persönlich. Reisen.

HANDWERKER & DIENSTLEISTER

Die Experten ganz in Ihrer Nähe.

**Haustüren • Fenster • Fliegengitter
Rollläden • Markisen • Garagentore**

Smart Home Systeme

Schwarzsackerstraße 30 • 71546 Allmersbach am Weinberg
Tel. 071 91/37301 24 • Fax 071 91/9127533 • Mobil 0176 700 316 47
montagebau.schoeffler@t-online.de • www.montagebau-schoeffler.de

Qualität • Zuverlässigkeit • Kompetenz



**zuverlässig, schnell
und kompetent**

Bäder & Wohnräume



Geschulter ServicePlus-
Fachbetrieb
**Altersgerechtes
Wohnen**

- Küchen • Wohnräume • Terrassen
- Balkone • Fugarbeiten • Treppen
- Hauseingänge • Service • Reparatur

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Termin nach Vereinbarung

Meisterbetrieb
seit 1994

Uwe Schramm

Fliesen- und Natursteinverlegung
71522 Backnang • Esslinger Straße 22

Telefon 071 91/863 77
www.schramm-fliesen.de

Ihr zuverlässiger Partner für Sanierung und Umbau

Handwerk ist kreativ.

Kreativität spielt im Handwerk eine wichtige Rolle. Viele Handwerksberufe erfordern gestalterisches Verständnis und Geschick, vor allem im Umgang mit zahlreichen Materialien, Stoffen, Formen und Farben.

Quelle: www.handwerk.de

Weißbarths Gartenreinigung



- Grün- und Baumpflege
- Pflasterarbeiten
- Hausmeisterservice
- Winterdienst

Inh. Alexander Weißbarth
Strümpfelbacher Weg 33
71522 Backnang

seit 2010

(0178) 635 02 19

weissbarths.gartenreinigung@gmx.de

**HOLZ
SCHÄFER**

Holzhausbau + Zimmerei

- | | | |
|-------------------|-------------------|-------------|
| ■ Dachsanierung | ■ Dachfenster | ■ Terrassen |
| ■ Dachaufstockung | ■ Energieberatung | ■ Pergola |
| ■ Industriebau | ■ Photovoltaik | ■ Carport |

Industriestraße 3 Tel. 07062 94 70 10 www.schaeferholz.de
71720 Oberstenfeld Fax 07062 94 70 50 info@schaeferholz.de



SANITÄRTECHNIK

**heizungs
mayer
sanitär**

Gartenstraße 167
71522 Backnang

Tel. 0 71 91 / 6 30 63
Fax 0 71 91 / 8 35 11

www.heizungs-mayer.de
info@heizungs-mayer.de

HEIZUNGSTECHNIK

HANDWERKER&



BOHN KÜCHEN

www.bohn-kuechen.de

Stuttgarter Str. 70 • 71554 Weissach im Tal - Unterweissach

Telefon: 07191 - 367960

Planung • Koordination • Ausführung • Service

ALLES AUS GLAS – EXAKT NACH MASS



Duschabtrennungen

AUCH BARRIEREFREI

Anschlagtüren, Pendeltüren

Raumteiler, Schiebetüren,

Spiegel nach Maß, Sandstrahlmotive,

Küchenrückwände, Badaccessoires

BUHLER
Glas

Kelterstr. 7
71717 Beilstein
Tel. 07062 916022

www.buehler-glas.de

Besuchen Sie
unsere Ausstellung

Zeit, zu machen.

Machen ist ihr Selbstverständnis und Stillstand nicht ihr Ding: Handwerkerinnen und Handwerker - Sie halten das Land am Laufen, jeden Tag. Ob Energiewende, Digitalisierung oder Infrastruktur: Mit Können und Leidenschaft packen sie an und setzen um.

Quelle: www.handwerk.de

Schlosserei Metallbau

Schick

- Balkon- und Treppengeländer
- Balkonvergrößerung
- Treppen- und Stahlbaukonstruktion
- Edelstahl- und Aluverarbeitung
- Vordächer, Überdachungen
- Fenstergitter, Zäune, Tore
- Reparaturen und Instandhaltungen

Reiner Schick • Hardtwaldstraße 8 • 71546 Kleinaspach
Telefon 071 48/8490 • Telefax 071 48/4028

**ELEKTROTECHNIK
SCHICK**



⚡ **Photovoltaik + Batteriespeicher**

⚡ **Industrieservice**

⚡ **Elektroinstallation**

⚡ **Gerüstbau**

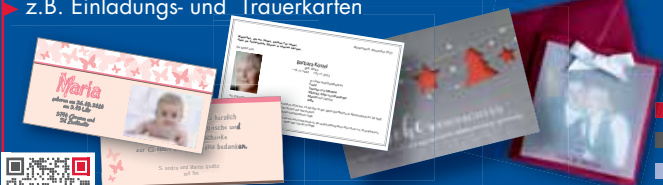
Elektrotechnik Schick Eisbergweg 6/1 71546 Aspach
Tel.: 07148 / 208467 Mobil: 0162 / 4402640
info@elektro-schick.de www.elektro-schick.de

**Keine Zukunft
ohne Handwerk!**

Karten für alle Anlässe
jeder Anlass verdient seine Karte

knöpfedruck
gestaltet. druckt. veredelt.

z.B. Einladungs- und Trauerkarten



Knöpfe Druck • Winnender Straße 20 • 71522 Backnang
Telefon 07191.34338-0 www.knoepfle-druck.de

JG | Jas-Geist
FENSTER & TÜREN

Internorm



**MEHR GLAS.
MEHR FARBE.
MEHR FENSTER.**

Entscheiden Sie sich für unsere energieeffizienten Fenster und erhalten Sie die die Aluminiumvorsatzschale und die dritte Scheibe gratis.*

Weitere Informationen auf
www.jas-geist.de/aktion

**ALU-
SCHALE
+ 3. GLAS
GRATIS**

NUR BIS ZUM
31.10.2025

Porschestraße 8
73560 Böbingen
Tel.: 07173 / 185970

Boschstraße 5/1
71546 Aspach
Tel.: 07191 / 906 000

Stuttgarter Straße 68
70736 Fellbach
Tel.: 0711 / 305 5201



DIENTSTLEISTER

Die Experten ganz in Ihrer Nähe.



KONTAKTIEREN SIE UNS!

www.outdoorwellness-schoeffler.com

Manuel Schöffler 0176 - 70031647



Wellness für Ihr Zuhause –
egal zu welcher Jahreszeit!

**OUTDOORWELLNESS
SCHÖFFLER** EINFACH ZU HAUSE
URLAUB MACHEN



Steildach · Flachdach
Bauflaschnerei

BEDACHUNGEN GmbH & Co. KG
SCHLICHENMAIER

Foliendächer · Balkone
Dachfenstereinbau



Gutenbergstraße 4
71549 Auenwald
Telefon 07191 497776
info@bedachungen-schlichenmaier.de



Zeit, alte Mauern einzureißen.

Das Handwerk ist ein Paradebeispiel dafür, dass Tradition und Fortschritt sich nicht ausschließen, sondern ergänzen. Wir bauen auf Bewährtem auf, bleiben aber nicht dort stehen. Viele technische Innovationen stammen aus dem Handwerk. Und mit unserer Arbeit gestalten wir täglich das, was uns als Gesellschaft weiterbringt. Quelle: www.handwerk.de

„Sicher von zu Hause aus wie vor Ort beraten werden“



NEUER SERVICE FÜR SIE

Virtuelle Online-Beratung und Planung

FRAGEN SIE UNS...

Böhret

BAD | HEIZUNG | FLASCHNEREI

Däferstraße 5 | 71549 Auenwald
www.boehret.de | Tel. 07191 / 35 51 - 0



AET 3 BECK

IHR REGIONALER PARTNER.
Alles aus einer Hand.

Auch Dein Dach kann Strom!

Jetzt informieren!
Tel.: 07062-978937



www.aet-beck.de - info@aet-beck.de



Jörg Fahrbach
Wilhelmstraße 10
71522 Backnang
Telefon 0 71 91 / 6 82 75
Telefax 0 71 91 / 6 30 87

Wir liefern und montieren fachgerecht Fenster aus:

- **Kunststoff**
- **Holz**
- **Holz-Aluminium**
- **Aluminium**
- **Wintergärten**

in allen Ausführungen
**Reparatur-
verglasungen**

Handwerk ist Vertrauenssache

Von der Planung bis zur individuellen Umsetzung - wir beraten Sie gern!



KOMFORTBAU HUNGER
IHR KOMPLETT SANIERER

**PUTZ · STUCK · TROCKENBAU
MALERARBEITEN · BETONSANIERUNG
BODENBELÄGE · FLIESEN**

**4 Tage ARBEITEN
3 Tage FREI
JETZT BEWERBEN!**

Gehrweg 11 • 71546 Aspach
07191 907446 • www.komfortbau-hunger.de

Kurt Häußer



ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER



Eingetragene Kollektivmarke des
Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.
Qualitätsanforderungen:
www.bestatter.de/markenzeichen

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Bundesverband

Kinderdorf tut gut



Kinderdorfeltern gesucht

Interesse? Sprechen Sie mich an.
Margitta Behnke : Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de

www.albert-schweitzer-verband.de

**„Ein Geschäft ist nur so gut
wie seine Werbung!“**

knöpfle druck
gestaltet · druckt · versendet



Über 125 Jahre aktiv für
Menschen. Leben. Würde.

**Unterstützen Sie unsere Arbeit
für Menschen in sozialen Notlagen!**

Spendenkonto KSK WN • DE38 6025 0010 0000 7001 04



**FAHRSCHULE
RUPP**

Inh. Andreas Rupp

**START
NOW!**

**THEORIE-INTENSIVKURS
HERBSTFERIEN**

ab Freitag, 24.10.2025 ab 17 Uhr

Eduard-Breuninger-Str. 1, Backnang, ☎ 0172 / 7 34 48 95

www.fahrschule-rupp.de



**Wir schützen Natur.
Helfen Sie uns
mit Ihrer Spende.**

Mehr dazu unter
www.NABU-BW.de/spenden

Spendenkonto: BW Bank
IBAN: DE48 6005 0101 0008 1004 38
BIC: SOLADEST600



Foto: blickwinke/P. Cairns